



5. Oktober – Gösser Kirtag



Sommer-Open-Air **10**



Dank für Einsatz **15**



Stadtlabor Leoben **18**



Bikertreffen **19**



Recyclinggarten **26**



Leoben ausgezeichnet **26**



Ferienaktionen **33**



Sommerphilharmonie **36**

Inhalt

- 5** **Vorwort**
Selbstlose Einsatzbereitschaft
- 7** **Wirtschaft**
Großinvestition der voestalpine
- 9** **Chronik**
Asia Spa als bestes Bad ausgezeichnet
- 16** **Betriebe der Stadt im Porträt**
Wasserwerk der Stadt Leoben
- 20** **Wohnen**
150 Wohnungen für Leoben-Leitendorf
- 22** **LE mit- und füreinander**
Investitionen bei Gemeindewohnungen
- 27** **Umwelt**
Sanfte Mobilität – Erlebnis Elektromobilität
- 30** **Jugend**
Schulstartpaket anfordern
- 34** **Sport**
70-jähriges Bestehen von Union Leoben
- 35** **Sport**
66-Minuten-Lauf

Information

- 38** **Ärzte, Apotheken, Tierärzte**
- 41** **Termin GR-Sitzung**
- 42** **Veranstaltungskalender**

EIN TICKET FÜR ALLES!

13 Monate
lang mit Bus,
Bahn oder
Bim durch die
gesamte Steiermark!



TOP-TICKET =
STEIERMARK-
NETZKARTE

TOP- TICKET

Erhältlich für SchülerInnen
und Lehrlinge. Um nur € 106,-
Gültig von 1. 9. 2017 bis 30. 9. 2018
Infos: www.verbundlinie.at

 **Stadtwerke
Verkehr**

VERBUND LINIE 

SO EINFACH GEHT'S:

1. Antrag downloaden unter www.verbundlinie.at/slf (oder bei der Fahrdienstleitung der Stadtwerke Leoben abholen)
2. Antrag ausfüllen und von der Schule/Lehrbetrieb bestätigen lassen
3. Betrag bei den Stadtwerken Leoben einzahlen und Ausweis ausstellen lassen – bestätigtes Antragsformular und Foto mitbringen!

PREISE:

SchülerInnen/Lehrlings-Ticket	€ 19,60
Top-Ticket	€ 106,00
Aufzahlung von SchülerInnen/Lehrlings-Ticket auf Top-Ticket	€ 86,40

ACHTUNG: Bei einer Aufzahlung auf das Top-Ticket ist nochmals ein ausgefülltes und bestätigtes Bestellformular inklusive dem bestehenden Schüler-/Lehrlingsfreifahrtausweis mitzubringen.

Bei Fragen sind dir die Bediensteten der Fahrdienstleitung der Stadtwerke Leoben Verkehrsbetriebe in der Kerpelystraße 21 gerne behilflich: **Tel.: 03842/23024-503 oder -504**

Die **Fahrpläne der Stadtwerke Leoben Verkehrsbetriebe** liegen in den Linienbussen kostenlos auf. Fahrplananfragen sind ebenfalls im Internet unter www.verbundlinie.at abzurufen.

Kerpelystraße 21-27, 8700 Leoben
Tel.: 03842 / 23024-0, Fax: 03842 / 23024-140
E-Mail: office@stadtwerke-leoben.at
www.stadtwerke-leoben.at

 **Stadtwerke
Leoben**

**Stadtwärme
LEOBEN**

Eine Marke der Stadtwerke Leoben



Foto: Freisinger

Die Verantwortlichen der Stadt Leoben bedankten sich bei den Feuerwehren der Stadt und dem Wirtschaftshof sehr herzlich für den raschen und kompetenten Einsatz bei der Schadensbekämpfung, die durch die Unwetter verursacht wurden.

Selbstlose Einsatzbereitschaft

Liebe Leobenerinnen und Leobener!

Der Sommer hat heiß und schön begonnen, doch mitten drin haben wieder Unwetter zugeschlagen und starke Verwüstungen, Überschwemmungen und Muren verursacht. Da heißt es, **schnell zu reagieren und den Betroffenen zu helfen** – ganz gleich zu welcher Uhrzeit. Genau das haben sie getan, die Männer und Frauen der **Freiwilligen Feuerwehren Leoben-Stadt und Leoben-Göß und des städtischen Wirtschaftshofes**. Mitten in der Nacht sind sie ausgerückt und haben schnell und fachmännisch die Spuren der Unwetter beseitigt. Viele Mitarbeiter kamen zum Einsatz, obwohl sie eigentlich keinen Bereitschaftsdienst hatten. Sie haben nicht gezögert, als sie um Hilfe gebeten wurden. Für diese hohe Einsatzbereitschaft möchte ich mich noch einmal bei allen Beteiligten herzlichst bedanken. Wir sind sehr stolz auf solche Mitbürger, die für andere unter den unwirtlichsten Bedingungen ihre Zeit opfern und Hilfe bringen.

Glücklicherweise konnten aber auch viele Veranstaltungen bei bestem Wetter abgehalten werden. Einen sehr guten Anklang bei der

Bevölkerung fand das erste Brau-Stadt-Fest, das viele Besucher anlockte. Bis weit nach Mitternacht wurde am Hauptplatz und in den Lokaltäten vor Ort gefeiert und das Zusatzangebot der Sonderfahrten zum Gösser Brauereimuseum wurde bestens angenommen. Mit diesem Fest, das nächstes Jahr wieder am „Tag des Bieres“ stattfinden wird, wollen wir Leoben als Heimat von Gösser deutlich hervorheben und unseren „Gerstensaft“ über die Stadtgrenzen noch bekannter machen.

Sehr stark nachgefragt war wieder die Ferienaktion von „Sommersport und Spaß“, welche die neun Wochen Ferien mit lustigen und attraktiven Angeboten abwechslungsreich zu gestalten hilft. Leobener Kinder ab sechs Jahren konnten heuer wieder gegen einen geringen Kostenbeitrag bei 58 verschiedenen Aktivitäten mitmachen – über 800 Anmeldungen beweisen das große Interesse. So konnten die Kinder neue Sportarten ausprobieren, die Natur aktiv erleben oder sich handwerklich und kreativ austoben.

Natürlich wartete auch die Kultur im Sommer wieder mit Highlights auf. Dazu zählt seit über zwanzig Jahren die Sommerphilharmo-

nie Leoben mit der pannonischen Philharmonie unter der Leitung von Professor Alois J. Hochstrasser. An vier Kulturplätzen der Stadt kamen wunderbare Darbietungen hochrangiger Künstler zur Aufführung. Ein weiteres Highlight war das Konzert „Legends of Rock“, das internationale Größen aus der Popwelt nach Leoben brachte. Ein besonderer Publikumsmagnet war natürlich wieder das Open-Air-Konzert von Radio Grün Weiß.

Nun starten wir bald in die dritte Jahreszeit. Auch der Herbst wird wieder viele Neuerungen und interessante Veranstaltungen bringen. Der Gösser Kirtag wirft ja bereits seine Schatten voraus. Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Herbst.

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

Geschäftseröffnung Creativ Stickerei

Die **Creativ Stickerei** ist in die Sauraugasse 9 **übersiedelt**, wo man auf 200 m² alles, was das Handarbeitsherz begehrt, finden kann. Neben Handarbeitsbedarf, Nähzubehör und Stoffen sind auch Qualitätsfrottierware, Berufsbekleidung und Sportbekleidung erhältlich. Hier kann man Textilien jeder Art mit effektiven Stickereien veredeln oder auch bedrucken lassen.

Mit den computergesteuerten Maschinen werden kreative Ideen in originelle Geschenke umgewandelt. Brigitte Prein wagte vor fast sechs Jahren den Schritt in die Selbständigkeit und führt den Betrieb gemeinsam mit ihrem Gatten Joachim und Sohn Julian, der studiert und nebenher im Geschäft mitarbeitet. Sie erzählte, dass Handarbeiten immer ihre Leidenschaft war: „Im Herbst startet wieder eine Handarbeitsrunde hier im Geschäft, ich freue mich besonders auf den regen Austausch untereinander.“ Stadträtin Birgit Sandler überbrachte die besten Wünsche der Stadt Leoben. *HD*

Kontakt: 0660/4635406, www.creativstickerei.at



V.l.: Stadträtin Birgit Sandler, Brigitte und Joachim Prein, Sohn Julian

Foto: Dietmaier

Inhaberwechsel im „Ois Paletti“

Das **Donawitzer Tagescafé „Ois Paletti“** wurde nach einer Runderneuerung durch den neuen Inhaber Jürgen Berger **wiedereröffnet**. Vizebürgermeister Max Jäger überbrachte die Wünsche für einen erfolgreichen Geschäftsgang. Das Lokal ist als Nichtraucherlokal geführt. „Aber selbstverständlich ist im Gastgarten rauchen erlaubt“, erklärt Jürgen Berger schmunzelnd. Wem es im Hochsommer im gemütlichen Gastgarten zu heiß ist, der ist im klimatisierten Gastraum gut aufgehoben. In angenehmer Atmosphäre können die Gäste plaudern, Kaffee trinken, hausgemachte Mehlspeisen genießen, oder einfach einen Drink zu sich nehmen und eine Runde Darts spielen. Auch Frühstück, kleine Imbisse und Snacks zählen zum Angebot. *HD*

Geänderte Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8–22 Uhr, Sa 9–22 Uhr, So 14.30–20 Uhr, Feiertag Ruhetag



Vizebürgermeister Max Jäger und Inhaber Jürgen Berger

Foto: Dietmaier

Schwingsi's Sportcafe

Das gemütliche **Lokal** mit den beiden Kegelbahnen am **ESV-Sportplatz** in Leitendorf, Einödmayergasse 24, wurde von Heinz Schwinger neu übernommen. Gemeinderätin Margit Keshmiri überbrachte die besten Wünsche von Bürgermeister Kurt Wallner und der Stadt Leoben.

„Wir haben kein Sportlerlokal für Vereinsmitglieder, sondern es ist jeder sehr herzlich willkommen“, betont Heinz „Schwingsi“ Schwinger bei der Eröffnung. Es gibt eine kleine Karte mit Imbissen und mit zwei Tagesgerichten. Da seine Lebensgefährtin aus Thailand stammt, wird es neben einem österreichischen Tagesteller auch einen thailändischen geben. Das geräumige Lokal ist ideal für Veranstaltungen und Feiern. Und schon bei der Eröffnung wurde kräftig gefeiert. Die zahlreichen Besucher unterhielten sich bestens und für musikalischen Schwung sorgte das Duo „Silverorange“. *HD*

Öffnungszeiten: Mo bis Sa 10–22 Uhr, Sonntag Ruhetag



V.r.: GR Margit Keshmiri, Heinz Schwinger mit seiner Lebensgefährtin

Foto: Dietmaier

Großinvestition in Leoben

Die voestalpine investiert am Standort Donawitz über 100 Millionen Euro

Gemäß seiner strategischen Fokussierung auf Kundenbranchen mit höchsten Technologieanforderungen hat der voestalpine-Konzern für den Standort Leoben-Donawitz, zwei zukunftsweisende Investitionsvorhaben mit einem **Gesamtvolumen von über 100 Millionen Euro** verabschiedet: Zum einen wird eine **neue Stranggussanlage** zur Herstellung hochreiner Stähle als anspruchsvolles Vormaterial für Premiumschienen, Qualitätswalzdraht sowie High-Tech-Nahtlosrohre errichtet. Die hochautomatisierte Produktionslinie mit einer Jahreskapazität von bis zu 950.000 Tonnen soll bereits 2019 den Betrieb aufnehmen. Zum anderen entsteht am Werksgelände gerade **ein völlig neues Forschungszentrum**, in dem künftig noch leichtere, korrosionsbeständigere und festere Stahlsorten entwickelt werden.

Innovativ. Die Metal Engineering Division des voestalpine-Konzerns mit Sitz in Leoben-Donawitz zählt mit ihren innovativen Lösungen aus Stahl schon heute zu den weltweit führenden Anbietern von Spezialschienen für die Bahninfrastruktur, Qualitätswalzdraht vor allem für den Automobilbau und High-Tech-Nahtlosrohren für die Öl- und Gasindustrie. „Mit der aktuellen Großinvestition in eine Stranggussanlage erzeugen wir in Zukunft noch hochwertigeres Vormaterial für unsere Produkte und bauen so die Technologieführerschaft in unseren wichtigsten Kundensegmenten weiter aus. Dieses Investment dient gleichzeitig auch der langfristigen Absiche-



Im voestalpine-Werk in Leoben-Donawitz wird eine Stranggussanlage errichtet.

rung des Konzernstandortes Donawitz“, so Franz Kainersdorfer, Vorstandsmitglied der voestalpine AG und Leiter der Metal Engineering Division. Die neue Anlage, die parallel zur bereits bestehenden errichtet und diese künftig ersetzen wird, umfasst auch eine voll-digitalisierte Prozesssteuerung und gilt hinsichtlich Industrie 4.0 als State-of-the-Art.

Metallurgie. Zudem installiert die voestalpine am Werksareal Donawitz in Ergänzung zu ihrem Stahlforschungszentrum am Flachstahlstandort Linz die 2.800 m² große Forschungsanlage „Technikum Metallurgie“, in der ab 2018 an den Stählen der Zukunft gearbeitet wird. „Die laufende Weiterentwicklung des Werkstoffes Stahl ist die Basis, um

mit unseren Endprodukten höchsten Qualitätskriterien zu entsprechen. Das Forschungszentrum wird wie ein komplettes Stahlwerk im Kleinformat aufgebaut – Erkenntnisse, die wir hier sammeln, können in der Folge direkt auf die Großanlagen übertragen werden“, so Kainersdorfer. Ziel des Projektes ist es, neue High-Performance-Stähle mit noch höherer Festigkeit, weniger Gewicht und besserem Korrosionsschutz zu entwickeln, dies insbesondere für den Mobilitäts- und Energiesektor. Der Einsatz dieser Zukunftswerkstoffe wird etwa im Automobilbau noch belastbarere und gleichzeitig leichtere Antriebsstrangkomponenten und damit weniger Treibstoffverbrauch ermöglichen.

Café Besco

Die **Neuübernahme des Café Besco** stand im Mittelpunkt des 107. Leobener Wirtschaftsfrühstücks des Grazer Unternehmensberaters Siegfried Nerath. Seit 1. Juni führen nämlich Markus Lendl mit seiner Partnerin Michaela Maierhofer mit viel Engagement das Café in der Franz Josef-Straße 11, vormals Elektro Wernegg. Das Konzept von Besco bietet einen schnellen Kaffeegenuss mit entsprechenden Spezialitäten (wie Café Mokka mit weißer und dunkler Schokolade und verschiedenen Teesorten) in einem schicken und stylischen Kaffeehausambiente mit Snacks und Mehlspeisen. Daneben wurden die Bagels weiterentwickelt, sind kreativ belegt, z. B. gebratene Hühnerbrust mit karamellisierten Zwiebeln, Speck, Cream Cheese, Salat und Tomaten. Dazu gibt es auch einen Tagesbagel sowie ein saisonales Tagesgericht und natürlich einen „Coffe to go“. Ab Herbst wird auch Kunst und Kultur ins Haus einziehen. *HW*



Bürgermeister Kurt Wallner, Michaela Maierhofer und Betreiber Markus Lendl

Jubiläum für „Kunst im Grünen“

Andrea Radinger-Reisner lud zum 20. Mal zur Ausstellung „Kunst im Grünen“ in ihren Garten in der Leobener Vordernbergerstraße. 21 österreichische und internationale Aussteller zeigten ihre höchst professionellen Kunstwerke. Skulpturen, Schmuck, Hüte, Keramik, Wasserspringschalen und vieles mehr wurden präsentiert. Sie selbst stellt Mode und Accessoires aus Leder, Samt und Seide her. Andrea Radinger-Reisner brachte einen kleinen Rückblick über die Ausstellung, die in der Schillerstraße in kleinem Rahmen begonnen hatte und sich mittlerweile in der Kulturlandschaft Leobens etabliert hat. Bürgermeister Kurt Wallner eröffnete die Ausstellung „in einem der schönsten Gärten Leobens“ und bezeichnete Andrea Radinger-Reisner als Institution in Leoben und darüber hinaus. Der Serviceclub Vesta Women International und Flecksbier reichten Getränke und kleine Imbisse, wobei der Reinerlös einem Charity-Projekt zugute kam. *HD*



Foto: Dietmaier

Weinritter-Legat in Leoben gegründet

In Leoben wurde kürzlich das **Legat Montaneum Leobensis** der europäischen Weinritterschaft gegründet. Es ist das dritte Legat der Steiermark, das den Namen der Stadt und ihrer Universität in sich trägt. Mehr als hundert Weinfreunde und Kandidaten kamen mit ihren Würdenträgern aus den ritterlichen Gemeinschaften zum Gründungsfest nach Leoben. In einem Festzug durch die Innenstadt, begleitet von der Polizeimusik Leoben, zeigten sich die Weinritter der Öffentlichkeit. In einem feierlichen Festakt wurden in der Stadtpfarrkirche St. Xaver dreißig Damen und Herren zu ritterlichen Eidgenossen inthronisiert. Den ökumenischen Gottesdienst zelebrierten die beiden Legatspriester Monsignore Markus Plöbst und sein evangelischer Kollege Thomas Moffat. Als Legatsvorsitzender „Equus de Vino“ begrüßte Michael Leypold im Gasthof Drei Raben die Gäste. Als Administratorin des Leobener Legates ist Dame Eva Maria Lipp im Amt.



Foto: KK

Alfonsfest

Die St. Alfons Klosterkirche **feierte ihren Kirchenpatron**. Die Festmesse zelebrierte der langjährige Rektor des Klosters Leoben Pater Anton Kendöl mit Bruder Josef aus Wien. Bei der anschließenden feierlichen Agape im Klosterhof wurden die zahlreichen Gäste mit Speis und Trank gut betreut und die Familienmusik Valenta sorgte für fröhliche Stimmung. Zum guten Gelingen dieses Festes trug auch die Mitarbeit der orthodoxen Schwestern und Brüder bei. Das diesjährige Alfonsfest war für Kustos Karl Mlinar ein gutes Beispiel für eine ökumenische Gemeinschaft. Im Bild v.l.: Bruder Josef, Bürgermeister Kurt Wallner und das Ehepaar Mlinar.



Foto: Preggetter

„Wasser-Café“ der Stadtwerke Leoben

Kürzlich fand der 2. Österreichische Trinkwassertag statt. Anlässlich dieses „Feiertags der Wasserversorgung“ beteiligten sich die **Stadtwerke Leoben** am zeitgleich stattfindenden „Street Food Market“ am Hauptplatz Leoben. Rund um den Trinkwasserbrunnen wurde ein „Wasser-Café“ eingerichtet, um die Besucher am Eröffnungstag des Festivals internationaler Straßenküchen mit frischem Trinkwasser zu versorgen. Angesichts der hohen Temperaturen wurde das „Wasser-Café“ von tausenden durstigen Festgästen überaus **positiv angenommen**. Zusätzlich gab es nützliche Tipps und Infos zum Thema Wasser. Im Bild v.l.: Obmann GR Heinz Ahrer, Dir. Ronald Schindler, LABg. Helga Ahrer



Foto: Freisinger

Asia Spa Europas bestes öffentliches Bad

Das **Asia Spa Leoben** wurde 2017 bereits zum zweiten Mal als „**Bestes öffentliches Bad Europas**“ ausgezeichnet. Eine Ehrung, die den Erfolg der Verbindung von kommunalem Leistungsträger und Erholungsort würdigt. Einmal jährlich werden in Wien die European Health & Spa Awards, die Oscars der Bäderbranche, verliehen. Die begehrten Auszeichnungen wurden Ende Juni im Park Hyatt Wien vergeben. Bei der feierlichen Übergabe nahm Nicole Schedlbauer, kaufmännische Betriebsleiterin des Asia Spa Leoben, den Preis persönlich entgegen: „Wir sind stolz diese in der Branche einzigartige Auszeichnung erneut nach Leoben zu holen. Für uns ist der Award die Bestätigung, den von uns eingeschlagenen Weg in Richtung **Angebotsvielfalt und Qualitätssicherung** weiter zu gehen.“ Bürgermeister Kurt Wallner und Gemeinderätin Elisabeth Jobstmann, Vorsitzende des Beirats für das Asia Spa Leoben, gratulierten zur erfolgreichen Wiedererlangung des Preises.

Konsequent. Der European Health & Spa Award wird einmal jährlich von der Agentur



Präsentation der Zertifizierung. V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, GR Elisabeth Jobstmann und Nicole Schedlbauer

Foto: Dietmaier

für Gesundheit & Wellness verliehen. Die Agentur hat es sich zum Ziel gesetzt, die besten Spa- und Gesundheitseinrichtungen ausführlich zu prüfen und auszuzeichnen, um so eine Plattform für die Besten zu etablieren und damit Standards für die gesamte Branche zu setzen. Anwärter für die Auszeichnung werden in einem zweistufigen Verfahren erst durch Mystery-Tester und anschlie-

ßend durch eine Fach-Jury bewertet. Der Mut zur konsequenten Umsetzung des asiatischen Mottos in einer von Industrie geprägten Region in Kombination mit den hochwertigen Angeboten im Pools- und Saunabereich sowie die fachliche Kompetenz der Mitarbeiter waren für die internationale Jury ausschlaggebend für die erneute Auszeichnung des Asia Spa Leoben.

Besuch beim Volksanwalt

Bürgermeister Kurt Wallner schaute bei einem Wien-Besuch auch bei **Volksanwalt Günther Kräuter** im 2014 neu eröffneten Besucherzentrum VA.TRIUM der Volksanwaltschaft vorbei. In diesem Haus der Menschenrechte können sich die Bürger über die Arbeit dieser Rechtsschutzeinrichtung ausführlich informieren. Die Volksanwaltschaft steht Menschen bei Problemen mit Behörden kostenlos zur Verfügung. Volksanwalt Kräuter ist einer von drei Volksanwälten und seit 2013 im Amt. In regelmäßigen Abständen hält er auch Sprechstage im Rathaus Leoben ab, zuletzt im August dieses Jahres. Im Bild v.l.: Bürgermeister Kurt Wallner und Günther Kräuter



Foto: KK

Ohne Block und ohne Schreiber

Zum **Medienempfang in die Malztenne der Gösser Brauerei** luden auch heuer wieder Bürgermeister Kurt Wallner und die Brauerei Göss mit Braumeister Andreas Werner Journalistenkollegen aus der Steiermark ein. Das Fest hat bereits lange Tradition und geht auf den Pressechef der Stadt Leoben Gerhard Lukasiewicz zurück, der 2002 die Idee dazu hatte. Unter dem Motto „Ohne Block und ohne Schreiber“ trafen sich abseits vom stressigen Alltag bei herrlichem Sommerwetter zahlreiche Medien- und Pressevertreter zu einem geselligen Beisammensein und genossen die traditionelle Hausmannskost der Familie Feiel vom Gasthaus „Zum Greif“ und das hervorragende Gösser Bier.



Foto: Freisinger

Schlagerhelden hautnah erleben

„Radio Grün Weiß“ Sommer Open Air am Hauptplatz

Der regionale Radiosender „Radio Grün Weiß“ veranstaltete vor kurzem mit finanzieller Unterstützung der Stadt Leoben das bereits traditionelle „Sommer Open Air“ am Leobener Hauptplatz. Auf der Gästeliste standen Schlager-Stars wie Claudia Jung und Matthias Reim. Die deutsche Schlagersängerin begeisterte die Fans mit Hits wie „Du ich lieb’ dich“ und „Je t’aime, mon amour“.



Schlagerstar Claudia Jung war wieder einmal live in Leoben zu erleben.



Das Team von Radio Grün Weiß hat erneut eine einmalige Schlager Nacht auf die Beine gestellt.

Austropop. Doch auch an österreichischen Vertretern des Schlagers mangelte es nicht: Die Band „Die 3“ begeisterte das Publikum mit vom Austropop inspirierter Schlagermusik. Das Aufgebot an hochkarätigen Schlagersängern zog Fans aus der gesamten Region an und machte Leoben zum Schauplatz einer in der Steiermark einzigartigen Veran-

staltung. Das hervorragende Wetter trug seinen Teil zum Erfolg der Veranstaltung bei. Der Regionalsender „Radio Grün Weiß“ hat es wiederholt geschafft, große Namen der Schlagerszene nach Leoben zu locken, die die Herzen der Schlagerfans höher schlagen ließen. Bis tief in die Nachtstunden war für einen unterhaltsamen Abend gesorgt.

Open-Air-Gottesdienst

Dem Wetter zum Trotz feierten etwa 200 Christen der drei Leobener Gemeinden „Christus im Zentrum“, Life Church und der Evangelischen Pfarrgemeinde unter dem Motto „Christus allein! Wir feiern **500 Jahre Reformation**“ miteinander einen **Gottesdienst im Gärnerpark**.

Feiern. Alle drei Gemeinden entstanden aus der Reformation, die 1517 – also vor genau 500 Jahren – durch Martin Luther ausgelöst wurde. Sehr erfreulich aus ökumenischer Sicht war die Tatsache, dass eine offizielle Delegation der griechisch-orthodoxen Gemeinde mitfeierte. Die Band der LifeChurch gestaltete den Open-Air-Gottesdienst musikalisch in bewährter Qualität, Pfarrer Thomas Moffat von der Evangelischen Kirche moderierte die Feier und Iris Gröger von der Gemeinde „Christus im Zentrum“ hielt die Festpredigt. Neben persönlichen Glaubensbekenntnissen aus allen beteiligten Gemeinden freuten sich die anwesenden Gläubigen über den Besuch von Bürgermeister Kurt Wallner.



Bürgermeister Kurt Wallner trotzte gemeinsam mit den zahlreich erschienenen Gläubigen und Pfarrer Thomas Moffat dem Regenwetter.

In seinem Grußwort nahm er das regnerische Wetter zum Anlass, auf die wechselvolle – teils leidvolle – Geschichte der Evangelischen Kirche in Österreich hinzuweisen. Zum 500. Reformationsjubiläum gratulierte der Bürger-

meister zur gelungenen Feier und richtete seine Glückwünsche für die Zukunft aus. Das Open-Air-Event endete mit einem Gemeinschaftsmahl und dem Wunsch, in Zukunft wieder gemeinsam zu feiern.

Neue Strahlentherapie im LKH Obersteiermark

Historischer, erfreulicher Tag für das LKH Hochsteiermark in Leoben. Nach zehn Jahre langem Ringen erfolgte kürzlich die Eröffnung der **Strahlentherapie mit Linearbeschleuniger**. Für knapp 400.000 obersteirische Einwohner ist dies ein bedeutender medizinischer Qualitätssprung für die Behandlung von krebserkrankten Patientinnen. Für diese verkürzen sich dadurch die Wartezeiten auf ihre Strahlentherapie und es fällt die oftmals mühsame und beschwerliche Anreise nach Graz oder in andere Bundesländer weg.

Krebstherapie. Mit der Errichtung eines eigenen Gebäudes für Strahlentherapie und dem Kernstück, dem Linearbeschleuniger, bietet das LKH Hochsteiermark Leoben seinen Patientinnen eine ganzheitliche onkologische Hochleistungsmedizin an. Die Strahlentherapie (Radiotherapie) ist neben der Operation und Chemotherapie eine der zentralen Säulen der Krebstherapie. Bei der Strahlentherapie werden die Krebszellen mithilfe ionisierender Strahlung oder Teil-



Der neue Linearbeschleuniger im LKH Leoben

Foto: Paul Ott

chenbestrahlung zerstört. Der Standort des viergeschossigen Gebäudes für die Strahlentherapie liegt neben der Einfahrt südseitig des Krankenhausareals und wurde in 18 Monaten mit einem **Kostenaufwand von 10,25 Millionen Euro** – davon rund drei Millionen für den Linearbeschleuniger – errichtet. Größtes Augenmerk wurde auf die Sicherheit gelegt. Der umliegende Bereich des LINAC

wurde mit einer bis zu zwei Meter starken Betonkonstruktion (mit Elektroofenschlacke von der voestalpine sowie Magnesitgestein aus Norddeutschland) abgeschirmt und schützt vor austretender Strahlung. „Die Eingangsschiebetür wiegt allein neun Tonnen“, so der KAGes Vorstand für Finanzen und Technik, Ernst Fartek.

Team. Bei der Eröffnung dankten Landesrat Christopher Drexler und Ernst Fartek ganz besonders auch **Sieglinde Mahler**, die seit 29 Jahren die **Selbsthilfegruppe nach Krebs** Leoben führt und sich jahrelang für die Errichtung der Strahlentherapie einsetzte. „Mahler hat mit unermüdlicher Beharrlichkeit und Entschlossenheit dafür gekämpft“, so Drexler. Die medizinische Leitung hat Dr. Karin Kapp von der Uniklinik für Strahlentherapie in Graz übernommen. Unter ihrer Stellvertreterin Oberärztin Carmin Döller umfasst das Team in Leoben zwanzig Mitarbeiter, die am Universitätsklinikum Graz eingeschult werden. *HW*



Foto: LKH Hochsteiermark

V.l.: Maximilian Jäger, Christopher Drexler, Sieglinde Mahler, Strahlentherapie-Leiterin Karin Kapp, Herbert Kaplans, Heinz Luschnik

24-Stunden-Pflege/Betreuung zu Hause

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung vom Bundessozialamt möglich, d. s. € 550,- pro Monat. Pflegerinnen bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Anzeige



JEDEM KIND ALLE CHANCEN!

TAGESMÜTTER SUCHEN KOLLEGIN

Wir, die Tagesmütter der **Volkshilfe Leoben**, betreuen unsere Tageskinder mit viel Herz und Engagement. Die Nachfrage ist groß und wir können nicht mehr alle Elternanfragen berücksichtigen. Darum suchen wir **Verstärkung** für die Einzugsgebiete **Leoben Stadt** und **Leoben Leitendorf**.

Die Begleitung von Kindern bei ihren wichtigsten Entwicklungsschritten, das **Miteinander** in **familienähnlicher** Struktur und die **individuelle** Betreuung machen uns sehr viel Freude. Die Volkshilfe unterstützt uns dabei in **rechtlichen** und **organisatorischen** Belangen.

Wir freuen uns schon jetzt auf neue KollegInnen für unsere Region!

Bei Interesse, bitte melden:
Volkshilfe Steiermark
Sozialzentrum Leoben
Pestalozzistraße 27, 8700 Leoben
T: 03842 47027

volkshilfe.
kidz

Anzeige

A1-Shop gewinnt Handy-Sammel-Challenge

Erstmals setzte sich der A1-Shop Leoben gegen 75 A1-Shops in ganz Österreich durch und gewann die Handy-Sammel-Challenge 2017. Im Wettbewerbszeitraum von vier Monaten wurden knapp **8.000 Althandys** von A1-Kunden **für Recyclingzwecke** in den Shops **abgegeben**. Im vergangenen Jahr sammelte das Unternehmen A1 insgesamt über 18.000 Althandys. „Das A1-Team in Leoben hat mit seinem Einsatz für Handyrecycling ein deutliches Zeichen für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt gesetzt“, begrüßt Bürgermeister Kurt Wallner das gemeinsame Engagement des Unternehmens und der Bevölkerung in Leoben.

Umweltfreundlich. „Mit der Handyrecycling-Challenge zeigen wir einmal mehr, wie wichtig uns der nachhaltige Umgang mit Ressourcen bei A1 ist“, erklärt Stefan Amon, A1-Director Residential Sales. „Ich freue mich gemeinsam mit meinem top-motivierten Team über den Sieg und möchte auch allen anderen A1-Shops zur tollen Leistung gratulieren“, so der A1-Shop-Leiter Günter Loidolt.



Bürgermeister Kurt Wallner (3.v.r.) gratuliert A1-Shop-Leiter Günter Loidolt (3.v.l.) und seinem Team.

Foto: A1

Glückliche Gewinner

Auf der Kommunalmesse in Salzburg anlässlich des österreichischen Gemeindetages hatte die Leobener Delegation das Glück ganz auf ihrer Seite. Die Vertreter der Stadt Leoben mit Stadtamtsdirektor Wolfgang Domian, Alois Kieninger, dem Leiter des Referats für Grünflächen und Friedhöfe und Personalchef Bernhard Wiltschnigg nahmen beim dortigen Gewinnspiel teil und gewannen den **Hauptpreis, der aus Akkugeräten für professionelle Gartenpflege** bestand. Auf dieser Messe wurden kommunalrelevante Arbeitsgeräte und Maschinen ausgestellt, die auf Akkubasis arbeiten, wenig Gewicht aufweisen und wenig Lärmbelästigung hervorrufen. Kürzlich wurden Heckenschere, Freischneider und Laubblasgerät der Firma Stihl von Gebietsleiter Josef Doliner und Verkaufsleiter Harald Steinbrecher den glücklichen Gewinnern im Rathaus übergeben. Bernhard Wiltschnigg durfte sich zudem über den Gewinn einer Kaffeemaschine freuen. Die Akkuarbeitsgeräte werden in der Stadtgärtnerei zum Einsatz kommen.



V.l.: Alois Kieninger, Bernhard Wiltschnigg, Wolfgang Domian, Harald Steinbrecher und Josef Doliner

Foto: leopress

Bahnhof Leoben wieder top platziert

Der diesjährige **Bahntest** des VCÖ (Verkehrsclub Österreich) zeigt es wieder deutlich. Bei den Bahnhöfen außerhalb der Landeshauptstädte sind steirische Bahnhöfe beim VCÖ Bahntest top platziert: In dieser Kategorie der besten Bahnhöfe erreicht der **Leobener Bahnhof** den **zweiten Platz**. Gute Bewertung erhält der Bahnhof Leoben dabei für die Sauberkeit, für das Gebäude insgesamt und ebenfalls für die Barrierefreiheit. „Die Modernisierung der Bahnhöfe kommt bei den Fahrgästen gut an und ist fortzusetzen. Bahnhöfe sollen Orte sein, wo man gerne ankommt“, so VCÖ Experte Gansterer.

Gleich mehrere steirische Bahnhöfe wurden heuer beim VCÖ Bahntest von den Fahrgästen sehr gut bewertet: Neben Leoben schneiden auch Bruck an der Mur und der neue Bahnhof Liezen top ab. Der VCÖ Bahntest zeigt zudem, dass jeder dritte Fahrgast Interesse an Car-sharing Angeboten an den Bahnhöfen hat.



Der Bahnhof Leoben erreichte den zweiten Platz beim VCÖ Bahntest.

Foto: Freisinger

1. Brau-Stadt-Fest in Leoben

Am internationalen Tag des Bieres fand erstmals das Brau-Stadt-Fest am Leobener Hauptplatz statt. **Durch diese Veranstaltung wollte man darauf aufmerksam machen, dass Göß und somit auch das weltweit berühmte Gösser Bier, ein Teil von Leoben ist.** „Viele kennen das Gösser Bier und Göß, doch die meisten sind sehr erstaunt, wenn man ihnen erklärt, dass es ein Stadtteil von Leoben ist“, so Bürgermeister Kurt Wallner. Aufgrund dessen entstand die Idee zusammen mit der Brau Union Österreich, dem Citymanagement Leoben und der Stadt Leoben ein Zeichen zu setzen.

Bier. In geselliger Atmosphäre mit Heuballen, Bierkisten und Hopfendolden wurde darauf hingewiesen, dass Göß ein Teil von Leoben ist. Eigens für diesen Anlass wurde auch ein spezielles Brau-Stadt-Bier, von Braumeister Andreas Werner kreiert, das man nur am 4. August probieren konnte. Sieben Leobener Gastronomen verköstigten die vielen Besucher mit Speisen, die selbstverständlich zum Bier passten, wie unter anderem Bierleberkäse, Bierkotelett, Biergulasch und Bierrostbraten. Für die musikalische Unter-



Foto: Freisinger (6)

Organisatoren und Ehrengäste des ersten Leobener Brau-Stadt-Festes bringen mit dem Fest zum Ausdruck, dass Leoben die Heimat von Gösser ist.

malung sorgten die Dorfprinzen und die Wildschützenkrainer. Der Beginn der eintrittsfreien Veranstaltung war um 15 Uhr und der offizielle Bieranstich erfolgte um 17 Uhr, mit Ansprachen des Leobener Bürgermeisters Kurt Wallner und dem Gösser Braumeister Andreas Werner. Davor marschierten die Ehrengäste, mit den Gösser Ehrenbrauern Michael Walchhofer und Hans

Knauß vom Kirchplatz weg auf den Hauptplatz, begleitet von der Gösser Bierkutsche und dem Gösser Musikverein. Auch gab es die Möglichkeit, mit einem Oldtimerbus von der Leobener Innenstadt in das Gösseum in Leoben-Göß zu fahren. Zum Abschluss des Festes fand eine Verlosung statt, bei der man viele Preise, unter anderem einen Jahresbedarf an Gösser Bier, gewinnen konnte.



Maschinengemeinschaft Göß-Schladnitz

Bei der Jahreshauptversammlung der Maschinengemeinschaft Göß-Schladnitz, die traditionell im Gasthaus Mak abgehalten wurde, konnte Obmann Ulrich Kettner neben Vizebürgermeister Maximilian Jäger und den Obleuten Karl Amtmann und Thomas Pirker der beiden Leobener Maschinengemeinschaften Gößgraben und Niederung auch Kammerobmann Andreas Steinegger herzlich begrüßen. „Es ist heute nicht mehr selbstverständlich, dass sich Leute bereit erklären für die Gemeinschaft etwas zu tun und dies auch Sinn hat und nachhaltig ist“, lobte dieser die gute Zusammenarbeit untereinander.



Foto: teopress (2)

Der Vorstand der MG Göß-Schladnitz mit Obmann Ulrich Kettner (6.v.l.), Kammerobmann Andreas Steinegger (4.v.l.), Vizebgrm. Maximilian Jäger (5.v.l.) sowie Mitglieder und Gäste



Die neue Siloballenpresse

Einsatz. Obmann Kettner, der mit seinem Team Karl Kaufmann als Kassier und Rudolf Schmid als Schriftführer einstimmig wiedergewählt wurde, zog eine positive Bilanz über das abgelaufene Arbeitsjahr. Eine neue Siloballenpresse wurde angekauft und für den Leobener Faschingumzug wurde der große Traktor wieder verliehen. Auch die Kassa weist einen positiven Stand auf. Vizebürger-

meister Jäger bedankte sich für die Landschaftspflege, die hohen Einsatz erfordert und den Menschen zu Gute kommt, denn „diese wohnen immer mehr im Naherholungsraum von Leoben“. Zudem wurde ein Imagefilm präsentiert, den Sepp Egger für die Maschinengemeinschaft gemacht hat, und der die reichhaltigen Aktivitäten der Gemeinschaft aufzeigt.

5. Oktober – Gösser Kirtag

Aus dem Privileg von Kaiser Ferdinand zur Abhaltung eines Viehmarktes – immer am ersten Donnerstag nach dem ersten Sonntag im Oktober – hat sich im Laufe der Zeit die längste Standmeile Österreichs entwickelt. Heuer findet der Gösser Kirtag am 5. Oktober statt. Als Standplatz in Leoben-Göß ist dafür – wie im Vorjahr – der Bereich um die Kreuzung Nagelschmiedgasse vorgesehen.

- Hier wird nach einem Platzkonzert des Gösser Musikvereins Bürgermeister Kurt Wallner den „heimlichen Nationalfeiertag“ der Leobener mit dem **Bieranstich** um **9.30 Uhr** feierlich eröffnen.
- Der zweite **Bieranstich** erfolgt dann um **11 Uhr** am Leobener Hauptplatz.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm an Musik und Tanzveranstaltungen begleitet die Besucher den ganzen Tag. Mitwirkende sind neben dem Gösser Musikverein, die Gösser Musikanten, die Dorfprinzen,

die Zammgwüfelten, der Trachtenverein Steirerherzen Seegraben und die Hafendorfer (nähere Details siehe Seite 37). Durch das Programm führt Harry Prünster.



Foto: Freislinger (2)

Dank für unermüdlichen Einsatz

Unermüdlich standen die **Kameraden der Feuerwehren Leoben-Stadt und Leoben-Göß** in den letzten Wochen im Einsatz, um die Unwetterschäden zu beseitigen und zu helfen, wo es nur ging. Als kleines Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Leobener Bevölkerung bedankten sich Bürgermeister Kurt Wallner, Vizebürgermeister Maximilian Jäger und der Vorsitzen-

de des Ausschusses für öffentliche Sicherheit, Einsatzorganisationen und Zivilschutz, GR Manfred Schmid, symbolisch bei den Kommandanten der Wehren und übergaben ihnen Gutscheine für Jausenpakete zur Stärkung der Feuerwehrkameraden. Auch die **Mitarbeiter des Wirtschaftshofes der Stadt Leoben** standen während der Unwetter mitten in der Nacht in ihrer Freizeit im

Einsatz, um die Verklausungen in Nennersdorf zu beseitigen. Kurzfristig wurden sie vom Leiter des Wirtschaftshofes, Christian Huber, verständigt und sind sofort ausgerückt und zu Hilfe geeilt. Auch ihnen gebührt ein großes Danke, das Bürgermeister Kurt Wallner und Vizebürgermeister Maximilian Jäger mit einer kräftigen Jause symbolisch überbrachten.



Bürgermeister Kurt Wallner (2.v.l.) übergibt mit Vizebgm. Maximilian Jäger (2.v.r.) und Gemeinderat Manfred Schmid Dankesgutscheine an die Kommandanten der Feuerwehren Leoben-Stadt und Göß, Gerhard Wurzer (3.v.l.) und René Bittner (l.).



Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes leisteten hervorragenden Einsatz bei der Beseitigung der Unwetterschäden.

Wasserwerk der Stadt Leoben

Einsatz rund um die Uhr für die Versorgungssicherheit mit frischem Trinkwasser

Wir sind es gewöhnt, rund um die Uhr frisches, sauberes Wasser zur Verfügung zu haben. Wir machen uns erst dann Gedanken darüber, wenn es beispielsweise durch einen Rohrbruch plötzlich nicht mehr aus dem Wasserhahn fließt. So geschehen in jüngster Zeit in Leoben-Göß. Daher wird im vorliegenden Porträt das Wasserwerk der Stadt Leoben näher vorgestellt und darüber informiert, was im Falle eines Rohrbruches passiert und welcher großen Einsatz die Mitarbeiter der Stadtwerke Leoben leisten, den Schaden für die Bürger möglichst gering zu halten. Das Interview zur Serie „Betriebe der Stadt im Porträt“ wird am Donnerstag, den 21.9.2017 jeweils zwischen 8 und 9 Uhr und zwischen 13 und 14 Uhr auf Radio Grün Weiß ausgestrahlt.

Wasserwerk. Wilhelm Lassnig und sein Team der Wasserwerke Leoben sorgen 24 Stunden an 365 Tagen dafür, dass die Wasserversorgung von der Gewinnung des Grundwassers über die Versorgung in alle Stadtteile mit bestem Leitungswasser funktioniert. Seit 1956 gibt es die Stadtwerke und somit das Wasserwerk Leoben. Wilhelm Lassnig, der 1976 als Lehrling bei der Stadt Leoben begonnen hatte, ist seit 2008 Betriebsleiter. Er ist nicht nur für das Wasserwerk mit seinen acht Mitarbeitern zuständig, sondern für die gesamte Haustechnik, also die Versorgung mit Wasser, Heizung und Strom. In Summe sorgen 33 Mitarbeiter für einen reibungslosen Ablauf.



Die Wasserrohrverlegung geschieht auf engstem Raum.



Die Mitarbeiter der Wasserwerke Leoben mit Stadtwerke-Direktor Ronald Schindler

Rohrnetz. Das gesamte Rohrnetz wird laufend mit modernsten elektronischen Geräten auf Dichtheit und somit Versorgungssicherheit geprüft. Jedes Jahr wird aufgrund einer Rohrstatistik ein Investitionsplan erstellt, in welchem Zeitraum ein Austausch der Rohre erfolgt. Im heurigen Jahr ist dies in Nennersdorf und einem Teil der Etschmayerstraße – Nikolaus Lenaustraße der Fall. Das Wasserrohrnetz ist zumeist zeitgleich mit den Siedlungen entstanden. Mit den einzelnen Siedlungsabschnitten sind früher auch die Rohre verlegt worden, daher kennt man das Alter der Rohre sehr gut. Die frühen Rohre waren Guss- und Stahlrohre, bei denen mit der Zeit Korrosion auftreten kann. In den 1970-er Jahren begann man mit der Verwendung von Kunststoffrohren. Die Materialzusammensetzung der ersten Kunststoffrohre war technisch noch nicht so ausgereift wie heute. Dem Material war ein zu geringer Anteil an Weichmachern zugesetzt, die sich im Laufe der Zeit verflüchtigten. So kommt es, dass die Rohre porös und schadensanfällig werden. In der Entwicklung der Kunststoffrohre wurden enorme Fortschritte erzielt, sodass die neue Generation viel stabiler ist.

Rohrsanierung. Die Rohrsanierung erfolgt nach einem genauen Wirtschaftsplan, in dem jährlich die zu sanierenden Sektoren einge-

teilt werden. Wenn kleinere Rohrbrüche bereits vorgekommen sind, wechselt man die Rohre eines ganzen Abschnittes bereits im Vorfeld. Eine Sanierungsmöglichkeit ist das Inline-Sanierungsverfahren, bei dem mittels „Knopflochtechnik“ ein Rohr in das andere eingebracht wird. Diese Technik wurde vor kurzem in der Zeltenschlagstraße angewendet. Mit dieser Methode erspart man sich das Aufgraben langer Strecken und reduziert somit die Kosten, denn Grabungsarbeiten sind sehr teuer. Der Verbraucher merkt von diesen geplanten Sanierungen wenig. Die neuen Rohre werden zuerst in die Straße gelegt, die einzelnen Häuser dann sukzessive angeschlossen. Die Betroffenen werden vorab informiert, dass sie für einen gewissen Zeitraum kein Wasser haben werden. Die Verlegetiefe in der Erde beträgt 1,50 Meter, damit die Leitungen nicht einfrieren. Bis zum Wasserzähler liegt die Verantwortung beim Wasserwerk.

Rohrbruch. Im Falle eines Rohrbruchs arbeiten die Mannschaften die ganze Nacht hindurch, wie es auch kürzlich in Leoben-Göß geschehen ist. Es ist auch eine Baufirma im Einsatz, die 24 Stunden täglich übers ganze Jahr Bereitschaft gewährleistet. Für die Wasserwerke Leoben gibt es verschiedene Möglichkeiten, um herauszufinden, wo bei Transport- und Hausanschlussleitungen ein Was-

senrohrbruch ist, also wo sich eine defekte Stelle befindet. Wenn Wasser austritt und die Straße, eine Wiese, ein Ein- oder Mehrfamilienhaus oder einen Keller überschwemmt, werden Wilhelm Lassnig und sein Team meist telefonisch verständigt. Dies funktioniert sehr gut und rasch und passiert in der Regel von einem Eigentümer, Passanten oder der Polizei. Die Wasserwerke wurden von dem Rohrbruch in der Turmgasse in Leoben-Göß beispielsweise relativ schnell informiert und kurze Zeit nach Eingang des Alarms haben schon etliche aufmerksame Leute aus der Bevölkerung angerufen.

Ringleitungen. Ein Rohrbruch, der für die Umgebung nicht ersichtlich ist, kann über die Fernwirkssystemüberwachung (FWS) entdeckt werden. Es kann sein, dass der Rohrbruch unterirdisch ist und das Wasser auch unterirdisch wegrinnt, beispielsweise in die Mauer. Jeden Morgen wird der Wasserverbrauch überprüft. Wenn der Verbrauch signifikant angestiegen ist, sieht man, dass irgendwo ein Bruch ist. Die Lokalisierung erfolgt durch Sperrmaßnahmen im gesamten Gebiet. Es kommen auch Lecksuchgeräte mit Kopfhörer zum Einsatz. Leoben hat Ringleitungen, bei Sperrmaßnahmen ist die Wasserversorgung trotzdem gegeben. Es gibt einige Ausnahmen, wo die Ringleitung nicht wegschaltbar ist. Dann wird nach Möglichkeit in der Nacht abgeschaltet, um Reparaturarbeiten durchzuführen.

Bei den kürzlichen Wasserrohrbrüchen in Leoben-Göß waren veraltete Leitungen die Ursache. In der Turmgasse war ein Loch in der Größe einer Zwei-Euro Münze in einem Rohr und bei der Hauptversorgungsleitung der Grundwassergewinnung in der Steigtalstraße ist ein Rohr undicht geworden. Das defekte Rohrstück wurde erneuert bzw. eine Reparaturschelle wurde verwendet. „Die Leute sollen im Falle eines Wassergebrechens nicht ungehalten sein, es wird 24 Stunden rund um die Uhr für die Versorgung der Stadt Leoben gearbeitet“ wünscht sich Wilhelm Lassnig, der Betriebsleiter der Wasserwerke, mehr Verständnis in der Bevölkerung.

Drucksteigerung. Es werden laufend Schritte gesetzt, um die Wasserversorgung in Leoben bestmöglich zu gestalten. Für höherliegende Gebiete werden Drucksteigerungsanlagen gebaut. Letztes Jahr wurde eine solche Anlage für den Veitsberg in Betrieb genommen und für Nennersdorf ist derzeit eine im Bau. Zur Sicherstellung des Versorgungsdruckes und zum Ausgleich von Ver-



Foto: Friesinger (4)

Baufirma und Mitarbeiter des Wasserwerks arbeiten im Notfall Hand in Hand zusammen.



Betriebsleiter Wilhelm Lassnig

brauchsschwankungen sowie als Reserve bei Störfällen ist es erforderlich, das Wasser zwischenspeichern. Die Druckverhältnisse in einem Rohr müssen auch passen. Hier kommen Druckreduzierungsventile zum Einsatz, die helfen, den Ausgleich zu schaffen.

Wasserversorgung. Die Stadt Leoben braucht pro Tag 5.500 m³ oder 5.500.000 Liter Wasser, das aus Brunnenanlagen und Quellen in Leoben gewonnen wird. Zur Sicherung der Wassermengen dienen Wasserspeicher. Unterirdisch fließt das Wasser durch Transport-, Versorgungs- und Hausanschlussleitungen zum Verbraucher. Der Bevölkerung Leobens steht ausreichend Trinkwasser zur Verfügung, selbst in heißen und trockenen Sommern sollte es nicht zu Engpässen kommen. Trotzdem ist – wie generell mit allen Ressourcen – sorgsamer Umgang immer notwendig. Wasser ist ein wertvolles Gut, das nicht verschwendet werden sollte. Unser Trinkwasser ist von ausgezeichneter Qualität und kann ohne Zusätze oder chemische Behandlung konsumiert werden. Sollte das Trinkwasser

jedoch optische Auffälligkeiten aufweisen, kann man sich mit dem Wasserwerk in Verbindung setzen. Nach einem Rohrbruch kann es vorkommen, dass bräunliches Wasser aus der Leitung kommt. Dies ist aber keinesfalls gesundheitsgefährdend. Auch bei längerer Nichtverwendung des Wassers z. B. im Urlaub können keinerlei Schäden auftreten. Ein kurzer Spülgang ist als Maßnahme meistens ausreichend.

Wasseranschluss. Das Gesetz schreibt regelmäßige Qualitätsprüfungen des Wassers vor. So werden alle Brunnen und Quellen zwei Mal jährlich bakteriologisch und einmal jährlich chemisch untersucht. 14 Netzstellen im Bereich des Wasserversorgungsnetzes der Stadt Leoben und die Hochbehälter werden routinemäßigen Untersuchungen unterzogen. Um zu einem neuen Wasseranschluss zu kommen, gibt es mehrere Möglichkeiten. Man kann persönlich die Wasserwerke in der Kerpelystraße 21 aufsuchen, sich telefonisch melden oder auf der Homepage ein Antragsformular herunterladen, ausfüllen und per E-Mail übermitteln.

Wasserwerke

Kerpelystraße 21
 +43(0)3842/23024-0
 (während der Dienstzeit)
 +43(0)3842/23024-999
 (abends, am Wochenende, an Feiertagen)
 Fax: +43(0)3842/23024-140
 www.stadtwerke-leoben.at
 wasserwerk@stadtwerke-leoben.at

Wasserrohrbrüche können rund um die Uhr gemeldet werden.

Viel los im Stadtlabor Leoben

Erste Zwischenbilanz: Leobens Bürger nutzen neue Möglichkeiten der Beteiligung

Im Mai 2017 wurde das Stadtlabor Leoben eröffnet und in den vergangenen vier Monaten hat sich in Sachen Bürgerbeteiligung schon viel getan: Zahlreiche Bürger nutzten die Möglichkeit zur Mitgestaltung und Information. Und auch online unter www.lust-auf-leoben.at werden laufend Ideen eingebracht. Im Herbst geht es mit neuen Terminen weiter, ein Schwerpunkt gilt dabei den Geschichten der Leobener selbst (siehe Info-boxen).

Von Wohnen bis Sportentwicklung: Die Themen, die bislang im Stadtlabor diskutiert wurden, sind vielfältig: Von Grünflächen und Mobilität über Kultur, Parkraum und Wohnen bis hin zu Sportentwicklung und Citymanagement. Die Bürger konnten sich dabei mit den Vertretern der Verwaltung austauschen und ihre Ideen einbringen. Besonders großes Interesse galt dabei dem Thema Sport, wo mehr als 30 Besucher die Möglichkeit zum Austausch mit Andreas Raidl, Leiter des Referats Sport der Stadt Leoben, fanden.

Aktion: „Stadtlabor on Tour“. Das Team der Bürgerkommunikation der Stadt Leoben war zudem mit einem mobilen Infostand in der Innenstadt unterwegs, um auf die neuen Formen der Mitgestaltung hinzuweisen. Außerdem konnten die Bürger dabei zugleich ihr Feedback zu den interaktiven Outdoor-Displays an den vier Leobener Standorten einbringen.

Info

Eine Stadt sucht ihre Geschichten

Für ein 2018 geplantes Festival werden Leobener gesucht, die zur Region etwas zu erzählen haben und wollen: Anekdoten, Launiges und Ernstes, Erlebnisse aus der Arbeit oder vom Wirten – einfach Le(o)bensgeschichten!

Bei Interesse und für Näheres bitten wir zu den ersten Treffen ins Stadtlabor Leoben:

Di, 12.9. von 15 bis 18 Uhr

Mi, 13.9. von 15 bis 18 Uhr



Diskutieren auch Sie mit!

Über 20 Beiträge auf Online-Plattform:

Auch im Internet auf der Plattform www.lust-auf-leoben.at wurden bereits über 20 Ideen und Kommentare zu unterschiedlichen Themen der Stadtentwicklung eingebracht. Neueste Themen sind hier Sportentwicklung (Welche Angebote für Sport und Bewegung

wünschen Sie sich?) und Wirtschaftsentwicklung (Welche Bedürfnisse haben Unternehmer und Gründer hinsichtlich Ansiedlung und Büroflächen?).

Nach einer kurzen Registrierung können Ideen und Vorschläge online gepostet werden.

Info

Weitere Termine im Herbst

Di, 26.9. von 15 bis 17 Uhr

Parken in Leoben mit Helmut Mesar, Stadtwerke Leoben

Der Betriebsleiter des Parkraumservice und der Verkehrsbetriebe der Stadtwerke Leoben informiert über Parkmöglichkeiten und das öffentliche Verkehrsnetz in Leoben. Erfahren Sie mehr zum Thema Parken in Leoben, Fahrpläne, Tarife sowie den Rufbus der Stadtwerke Leoben.

Mi, 18.10. von 16 bis 18 Uhr

Wir Bürger – das stärkste Glied in der Rettungskette mit Alexander Debeletz, Steir. Zivilschutzverband

Der Bezirksleiter des steirischen Zivilschutzverbandes gibt Einblicke zu den Themen Blackout, Internetkriminalität, Hochwasserschutz, Bevorratung, Strahlenschutz sowie Möglichkeiten der Eigenvorsorge. Nutzen Sie die Möglichkeit zum persönlichen Austausch im Stadtlabor!



Stadtlabor on Tour

Foto: leopress (2)

Info

Wo? Stadtlabor Leoben

Sauraugasse 4, 8700 Leoben
Nähere Infos unter 03842/4062-386 und buergerkommunikation@leoben.at sowie auf www.lust-auf-leoben.at

„Legends of Rock“ am Leobener Hauptplatz

Im Juli fand am Leobener Hauptplatz ein **Open-Air-Konzert** statt, bei dem bekannte Rock-Bands von einst gastierten. Die Bands „Slade“, „Nazareth“ und das „Electric Light Orchestra“ verbuchten ihre größten Erfolge zwar in den 60-er, 70-er und 80-er Jahren, dürfen aber heute noch auf eine große Fangemeinde zurückgreifen. Angesichts der Popularität der auftretenden Bands wurden die Fans Zeugen eines für Leoben einmaligen Ereignisses. Den Konzerteigen eröffneten die Lokalmatadore der Leobener „Herzkraft-Band“. Die Musiker um Helmut Wagner zeichnet eine Mischung der Genres Rock, Austropop und Country aus. Der Auftritt neben Rock-Legenden wie dem Nazareth-Gründungsmitglied Pete Agnew dürfte für die Band aus Leoben ein Karriere-Highlight darstellen.



Foto: Pressberger

Tolle Stimmung bei Rocklegenden wie Slade am Leobener Hauptplatz

Mitsingen. Hits wie „Come On Feel The Noize“ (Slade), „Dream On“ (Nazareth) oder „Roll Over Beethoven“ (Electric Lights Orchestra) luden das zahlreich erschienene Publikum zum Mitsingen ein. „Legends

of Rock“ war somit nicht nur ein einmaliges Erlebnis für Fans, sondern auch ein voller Erfolg für Leoben.

Publikumsmagnet Bikertreffen

Ein **voller Erfolg** wurde das **Bikertreffen „Iron Road for Children“**, das in Leoben erstmals über die Bühne ging. Mehr als 600 Harley-Davidson Fahrer, US-Car-Piloten und an die 200 Vespa-Begeisterte lösten schon am ersten Tag des Drei-Tage-Festivals einen wahren Besucheransturm in der Montanstadt aus. Zu Tausenden strömten sie auf den Hauptplatz, um die Ausfahrten quer über den Hauptplatz und Richtung Trofaiach hautnah mitzuerleben. Für beste Stimmung sorgte ein musikalisches Rahmenprogramm, unter anderem mit der Band „Alkbottle“.



Foto: Kermec

Die heißen „Eisen“ der Harleyfahrer begeisterten das Publikum sehr.

Spenden. Zusammen mit dem **Kiwanis Club Leoben** und dem **Verein „Kid, never give up your dream“** verfolgte die Veranstaltung auch einen karitativen Zweck. Mit dem Treffen sollte dem siebenjährigen Marcel geholfen werden, der von Geburt an beeinträchtigt ist und eine Ganztagesbetreuung braucht. Mit vielen Programmpunkten bei freiem Eintritt und Verlosungen wurde unter den Besuchern Geld gesammelt. **Über 30.000 Euro** kamen so an **Spenden** zusammen. Das übertraf die Erwartungen der Veranstalter, das Biker-Modelabel „Independent Biker“, Segafredo Leoben und Clock Tower Harley Da-

vidson Graz bei weitem. Daher sollen nun auch mehrere Kinder vom guten Ergebnis profitieren. „Iron Road for Children“ wird es nächstes Jahr Ende Juli wieder geben.

STEINMETZMEISTER & FLIESENLEGER



ALFRED VALLAND KG

Bahnstraße 11 8700 Leoben

03842/22815 valland.stein@aon.at

AUSSTELLUNGSFLÄCHE FÜR BAU & FRIEDHOF

Eröffnungsaktionen auf lagernde Grabdenkmäler

Anzeige

150 Wohnungen für Leoben-Leitendorf

Auf dem Areal der ehemaligen Oberlandhalle entsteht Wohnraum

Der Stadtteil Leoben-Leitendorf hat sich vom Industriestandort in ein bunt gemischtes Wohnviertel zu verwandelt. **Auf dem Gelände der ehemaligen Oberlandhalle** in Leoben-Leitendorf soll dementsprechend Neues entstehen. Die Siedlungsgenossenschaften Leoben und Donawitz entwickeln gemeinsam dieses Areal und planen bis zu **150 Wohnungen** zu errichten. Der Entwurf für dieses Vorhaben wurde durch einen zweistufigen städtebaulichen Wettbewerb ermittelt. Ziel des Architekturwettbewerbes war es, Bebauungsvorschläge für die rund 10.400 m² zu erhalten, die eine bestmögliche Anpassung der Gebäude an das Umfeld gewährleisten. „Wohnen ist eine Grundsäule des menschlichen Alltags, die stark zur Lebensqualität beiträgt. Ein Wettbewerb sorgt für eine ausgezeichnete Qualität der Projekte und bringt eine städtebauliche Aufwertung des Areals mit sich. Damit entwickelt sich der Stadtteil Leoben-Leitendorf beständig zu einem urbanen Wohngebiet weiter“, so Vizebürgermeister und Wohnungsreferent Maximilian Jäger.



Foto: leopress

Das Siegerprojekt des Büros Ederer + Haghirian Architekten ZT-OG



Foto: Freisinger

V.l.: Fioretta Pliem-Schwarzkogler, Andreas Lichtblau, Franz Ederer und Armin Haghirian, Vizebgm. Maximilian Jäger, Erich Feix (SG Ennstal) und Peter Kormann (SG Donawitz)

Wettbewerb. In der ersten Stufe des Wettbewerbs wurden insgesamt **42 Projekte abgegeben**. In der zweiten Stufe wurden die sechs besten Einreichungen aus der ersten Runde begutachtet. Bei der Sitzung des Preisgerichts im Rahmen der zweiten Stufe wurde am 4.7.2017 der Entwurf des Büros Ederer + Haghirian Architekten ZT-OG aus Graz als Sieger ermittelt.

Der Siegerentwurf sieht eine Bebauung des Geländes mit je zwei L- und S-förmigen Gebäuden vor, die sich windmühlenartig um einen offen gestalteten Innenhof gruppieren. „Um den neuen Siedlungshof mit Spannung aufzuladen, wird aus dem anfallenden Aushubmaterial ein Hügel aufgeschüttet und begrünt. Dieser dient einerseits als Spielhügel und bietet den Bewohnern beim Durchschreiten des Grünraums immer neue Aus- und Einblicke und erschwert an-

dererseits Einblicke vom Straßenraum hinein in den Innenhof als auch unerwünschte Sichtverbindungen von Wohnung zu Wohnung bzw. Garten zu Garten“ erklären die Preisträger Franz Ederer und Armin Haghirian ihr Konzept.

Freiräume. Das Preisgericht lobte die intelligente und sensible Anordnung der Baukörper. „Damit wird sehr differenziert auf das heterogene städtische Umfeld reagiert und gleichermaßen eine anregende und komplexe Sequenz von urbanen Freiräumen geschaffen“, urteilt Juryvorsitzender Univ. Prof. Andreas Lichtblau. Weiterhin werden die angedachte Materialdifferenzierung bei den Fassaden und interessante Höhenentwicklung der Baukörper positiv hervorgehoben. Ab Sommer 2018 wird mit der Bauausführung begonnen.

Einrichten von A-Z mit „wohsinn“

Adi Schaffer ließ sich zum zweiten Mal die gesamte Wohnung von der Firma wohnsinn Taferner GmbH planen und ausstatten.

Wie wird man zum wohnsinn-Stammkunde?

A. Schaffer: Überzeugt hat mich die kompetente Beratung, das breite Produktangebot in jedem Preissegment, und die reibungslose Abwicklung. Alles kommt aus einer Hand. Immerhin stammen die Fußböden, sämtliche Wohn-, Küchen-, Schlaf- und Sanitär Möbel und die gesamte Beleuchtung von wohnsinn. Die Organisation der Handwerker übernahm ebenfalls das wohnsinn-Team.

Wie sah es beim Preis-Leistungsverhältnis aus?

A. Schaffer: Absolut faire Preise für diese Top-Leistung!

Ihr Resümee?

Jederzeit wieder! wohnsinn kann ich nur weiterempfehlen!



Foto: wohnsinn

Zufriedener Stammkunde: Adi Schaffer mit „wohsinn“-GF Andreas Taferner

Aus für „Sonneninsel Leoben“

STELA-Forschungsprojekt wird nicht weitergeführt

Das Forschungsprojekt „Sonneninsel Leoben“, das als ökologische Alternative zum gängigen Wärmeverbundsystem eine thermische Pufferzone und Glaselemente an der bestehenden Fassade von Wohnanlagen bei deren Sanierung vorsieht, fand nicht den nötigen Zuspruch. Die Mieter in der Pebalstraße 33 haben sich bei einer Befragung, die die Stadt Leoben durchgeführt hat, mehrheitlich gegen eine Umsetzung des Projektes ausgesprochen.

„Wenn dieses Projekt nicht die entsprechende Mehrheit findet, wird es selbstverständlich nicht umgesetzt. Die Entscheidung der Mieter ist zu respektieren“, bekräftigen Bürgermeister Kurt Wallner und Wohnungsreferent Maximilian Jäger das Aus für das STELA-Projekt. 2018 wird voraussichtlich mit der thermischen Sanierung im Bereich Pebalstraße – Salzlande im Stadtteil Leoben-Judendorf begonnen.



Die Mieter des betroffenen Objekts haben sich bei einer Befragung mehrheitlich gegen eine Umsetzung ausgesprochen.

Foto: Dietmaier



haas



Fotos: Heitinger, haas, wohnsinn
weidbauermaurer.at

Qualität zum fairen Preis!

wohnsinn[®]
KÜCHEN UND WOHNEN

wohsinn Taferner GmbH
Josef-Heißl-Straße 11 8700
Leoben Tel. 03842 288 80
MO - FR 8-12 und 14-18 Uhr
SA 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung
www.wohsinn.eu

KÜCHENMÖBEL UND TECHNIK ESSBEREICH WOHNZIMMER SCHLAFZIMMER WASSERBETTEN BÜRO
VORZIMMER JUGENDZIMMER BADMÖBEL GARTENMÖBEL BELEUCHTUNG GESUNDHEITSTÜHLE BÖDEN

MHK
KÜCHENSPEZIALIST

Anzeige

Investitionen bei Gemeindewohnungen

Vizebürgermeister Maximilian Jäger: „Im Zusammenhang mit den zahlreichen Bautätigkeiten für neuen Wohnraum in Leoben ist es mir ein Bedürfnis, ebenfalls darauf aufmerksam zu machen, welche **Beiträge die Stadt Leoben** in den letzten Jahren **für Investitionen in ihren Gemeindewohnungen in Lerchenfeld, Judendorf, Leitendorf oder in der Innenstadt aufgewendet** hat.“

Aufwendungen für sanierte Wohnhäuser

2011:	3.716.005,80
2012:	2.455.677,82
2013:	2.235.889,03
2014:	2.070.111,17
2015:	522.022,28
2016:	1.757.616,60



Foto: KK

Aufwendungen für sanierte Wohnungen

2011:	1.017.785,06
2012:	1.283.659,84
2013:	1.171.610,28
2014:	1.453.200,45
2015:	1.263.019,42
2016:	1.136.579,95

Laufende Instandhaltung

2012:	1.380.182,28
2013:	1.621.956,67
2014:	1.333.790,16
2015:	1.250.267,23
2016:	1.636.053,05



Foto: KK

Carportanlagen

2014:	621.417,21 (Lerchenfeld)
2015:	24.800,51 (Colombo)
2016:	342.525,70 (Pebalstraße)



Nachträglicher Lifteinbau

In den letzten zehn Jahren wurden in Gemeindeobjekten ca. **80 Lifte** nachträglich eingebaut.



Fair WOHNEN
MIETER VEREINIGUNG
Steiermark

Sprechtag der Mietervereinigung

an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2017:

19. September, 17. Oktober, 21. November,
19. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: 8700 Leoben, SPÖ-Regionalbüro,
Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300



MIT- UND
FÜREINANDER

Einladung an die BewohnerInnen von Donawitz

zur Beteiligung beim
„Umwelfest Donawitz –
Wir räumen auf mit Müll und Vorurteilen“

Fr., 29. September 2017

Treffpunkt: 13:00 Uhr
auf dem Billa-Parkplatz

(Pestalozzistraße 71)
mit gemütlichem Ausklang um ca. 15 Uhr
inkl. Essen und Getränk
für alle Teilnehmer



Fragen zum Thema Wohnen?

Die nächsten Sprechtage mit dem Wohnungsreferenten Vizebürgermeister Maximilian Jäger jeweils von 17 bis 18 Uhr



Festsaal Leitendorf, Fröbelgasse 3

Di., 3. Oktober 2017
Di., 5. Dezember 2017

Besprechungsraum der SGL, Steigtalstr. 31

Mo., 11. September 2017
Mo., 27. November 2017

Seniorenklub Donawitz, Lorberastr. 7

Do., 16. November 2017

Seniorenklub Hinterberg, Hinterbergstr. 33

Mi., 18. Oktober 2017

Lerchenfeld, (ehemals RedZac)

Am Lerchenfeld, Zeile A

Mo., 6. November 2017
Mo., 4. Dezember 2017

Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Str. 2

Mo., 2. Oktober 2017
Di., 7. November 2017

Besprechungsraum der WAG, Hippmangasse 74

Mo., 16. Oktober 2017

Berufserfahrung für Ferialpraktikanten

Wie jedes Jahr arbeiteten auch heuer wieder viele Ferialpraktikanten in den Sommermonaten Juli und August bei der Stadt Leoben. Insgesamt **halben 37 Jugendliche im Alter von 16 bis 19 Jahren** aus Leoben **in den verschiedensten Referaten der Stadt** – wie dem Büro des Bürgermeisters, der Pressestelle oder dem Bürgerservice – mit. Auch gibt es fleißige Mädchen und Burschen, die im Wirtschaftshof, in der Gärtnerei, in den Feuerwehren Leoben-Stadt und Leoben-Göb und am Tivoli als Sportwart im Außendienst tätig waren.

Erfahrung. Im Regelfall wird vier Wochen gearbeitet, auch gibt es Pflichtpraktika, die von den Schülern der HAK Bruck absolviert werden müssen, diese dauern sechs Wochen. Viele der Ferialpraktikanten sind noch Schüler aus der HAK Bruck, der HLW Leoben und dem Alten und Neuen Gymnasium Leoben. Bürgermeister Kurt Wallner betonte, dass es äußerst wichtig sei, schon bereits als Schüler Erfahrungen in einem großen Betrieb für das



Bürgermeister Kurt Wallner (3.v.l.) und Bernhard Wintschnigg (l.) mit einem Teil der diesjährigen Ferialpraktikanten

Foto: Dietmaier

spätere Berufsleben zu sammeln. Weiters kann man auch stolz auf sich sein, sein eigenes Geld verdient zu haben. Und selbstverständlich macht es auch noch Spaß.



Convention Leoben

O N E
S T O P
S H O P

... für Seminare,
Tagungen
und Events

**ERFOLGREICH
tagen**
in Leoben
im Zentrum Österreichs



Convention Bureau Leoben GmbH
Hauptplatz 1 A-8700 Leoben
t: +43 (0)3842/472 60 f: +43 (0)3842/425 81-24
info@convention-leoben.at www.convention-leoben.at

Anzeige

20 JAHRE



**KUNST
HAND
WERKS
MARKT**

Fr., 22.09.2017

Hauptplatz LEOBEN, 9:00-18:00 Uhr

Anzeige

Neues Krematorium in der Obersteiermark

Im Bezirk Leoben wird eine **neue Anlage zur Feuerbestattung gebaut**. Das Projekt wurde kürzlich von Stadtwerkdirektor Ronald Schindler näher vorgestellt. Als **Standort** dafür ist ein Grundstück der Leobener Realgemeinschaft in **Niklasdorf** vorgesehen, das damit geografisch in der Mitte der beiden bestehenden Feuerhallen in Knittelfeld und Graz liegt. Als Projektpartner fungieren die sechs Stadtwerkeunternehmen Bruck an der Mur, Judenburg, Kapfenberg, Leoben, Mürzschlag und Trofaiach. Für den Betrieb der Feuerbestattung wird eine Gesellschaft gegründet, die aus Mitgliedern der Pietätgruppe besteht, einer Kooperation der kommunalen Bestattungsunternehmen.

Kosten. In Leoben verdoppelte sich in den letzten zehn Jahren der Anteil der Kremierungen. Fast 70 Prozent der Bestattungen sind bereits Feuerbestattungen. Ein bis zwei Mitarbeiter werden in der Anlage tätig sein, die großteils automatisch läuft. Die Verbrennung erfolgt bei 1.100°C, pro Kremierung dauert es zirka eine Stunde. Nachgeschaltet ist eine mehrstufige Rauchgasreinigung. Der



Stadtwerke-Direktor Ronald Schindler (m.) präsentierte das Projekt der neuen Feuerhalle im Bezirk.

Foto: Freisinger

eingeschoßige Bau, der auf dem ca. 2.000 m² großen Grundstück in der Nähe vom Möbel-Zentrallager errichtet wird, wird Übernahmehalle, Kühlraum und Technikraum aufweisen. Die Kosten für die Errichtung der Feuerbestattung sind mit rund zwei Millio-

nen Euro budgetiert. Davon werden 40 Prozent Eigenmittel sein, der Rest fremdfinanziert werden. Die sechs Projektpartner sollen jeweils einen gleichen Anteil einbringen. Die Inbetriebnahme des Krematoriums ist bereits 2018 geplant.

Arbeiten in Leoben-Judendorf

Die Bauarbeiten zur Verlegung der Fernwärmeleitungen am **Pionierweg** (Studentenheim Brandlwiese) in Leoben-Judendorf sind voll angelaufen. Auf einer Länge von 150 Metern werden ab der bestehenden Leitung am Pioniersteg bis zum Gehsteig Kreuzfeldweg die Leitungen verlegt. Das geschieht auf einem schmalen Streifen neben der Gasleitung, der Wasserleitung, dem Kanal und den Stromkabeln. Gleichzeitig wird das neu errichtete Studentenheim auf der Brandlwiese an das Fernwärmenetz angeschlossen. Das Provisorium des Geh- und Radweges wurde mit einer Makadamdecke errichtet. Radfahrer müssen in diesem Abschnitt ihr Fahrrad schieben.



Foto: Freisinger

Fertiggestellt

Die **Waasenhämmerbrücke** in Leoben-Donawitz wurde aufgrund ihres schlechten Bauzustandes im Vorjahr gesperrt und wurde jetzt zu einer Rad- und Fußgängerbrücke umgebaut. Der Sanierungszeitraum war Juni 2017, die Kosten der Sanierung belaufen sich auf 20.000 Euro. Die Waasenhämmerbrücke geht über den Vordernberger Bach und verbindet auf Höhe des Tivoli-Sportplatzes die Waasenhämmergasse mit der B116. Bürgermeister Kurt Wallner (I.) und Baumeister Walter Krenn nahmen anlässlich der Fertigstellung einen Augenschein auf der sanierten Brücke vor. Die Brücke lässt wieder eine kurze Verbindung hin zum Tivoli-Spielplatz zu.



Foto: Freisinger

Sanierungsfinale auf der „Stadtautobahn“

Der letzte Teil der B116 kostet 2,5 Millionen Euro, Fertigstellung 2018

Das Großbauvorhaben auf der B 116, Leobener Straße, umfasst den dritten und somit letzten Teil einer seit 2015 abschnittsweise durchgeführten Sanierung der in den 70-er Jahren errichteten Stadtdurchfahrt von Leoben. Der nunmehrige Abschnitt verläuft von km 26,50 bis km 27,48, zusätzlich erfolgt auf der B 115a, Donawitzer-Straße, von km 8,24 bis km 8,52 eine Fahrbahnsanierung. „Mit durchschnittlich mehr als 20.000 Kraftfahrzeugen pro Tag ist dieser Streckenabschnitt einer der höchst frequentierten der Region. Die Gesamtkosten für dieses Sanierungsvorhaben betragen 2,5 Mio. Euro. Insgesamt wurden seit dem Jahr 2015 bereits knapp 1,5 Mio. Euro in die Sanierung der B116 in Leoben investiert. Mit dem dritten und letzten Abschnitt gehen wir nun sozusagen ins Finale der Sanierung dieser für den Wirtschafts- und Beschäftigungsstandort so wichtigen Straßenverbindung“, freut sich **Verkehrslandesrat Anton Lang**, der als Leobener und ehemaliger Finanzstadtrat quasi ein „Heimspiel“ hat.

„Ich danke dem steirischen Verkehrsreferenten und Leobener Anton Lang herzlich dafür, dass er unsere jahrelangen Bemühungen für die Sanierungen unterstützt hat und es nun zur Umsetzung zum Wohle der Bevölkerung kommt“, sagt Leobens Bürgermeister Kurt Wallner. Auch die Stadt Leoben wird sich mit € 175.000,- an diesem Projekt beteiligen. „Ganz Leoben ist momentan und in nächster Zeit eine Baustelle, um die Stadt fit für die Zukunft zu machen“, so Wallner weiter.



2018 werden die Autofahrer wieder freie Fahrt haben.



Foto: Land Steiermark (2)

Für die Zeit der Sanierung liegt ein genauer Umleitungsplan vor.

Die maßgeblichen Bauleistungen sind:

- Instandsetzung der beiden Hauptfahrbahnen
- Anpassung aller Kreuzungen an die nunmehrigen Verkehrsverhältnisse
- Instandsetzung der zwei Mur- und der Vorderbergbachbrücke
- Adaptierung der bestehenden Fußgängerunterführung zu einer Geh- und Radwegunterführung als Lückenschluss des R38
- Instandsetzung der Gehsteige und Entwässerungen entlang der B116 und der B115a

Sämtliche Arbeiten im heurigen Jahr auf der B116 finden auf der „Richtungsfahrbahn Donawitz“ statt. **Bernd Pitner**, Leiter des Baubezirks Obersteiermark Ost: „Um ein Projekt dieser Größenordnung und diesem hohen Verkehrsaufkommen umsetzen zu können, sind immer wieder Verkehrsumlegungen notwendig. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer um Verständnis, aber mit Mitte Oktober sollten wir dann für heuer fertig sein.“

Geplante Verkehrsführung im Jahr 2017:

- bis 10. September: Sperre der „Richtungsfahrbahn Donawitz“ zwischen der Jakobi- und Tivolikreuzung und jeweils einstreifige Verkehrsführung auf der „Richtungsfahrbahn Bruck“. Die max. Fahrbahnbreite in beide Fahrtrichtungen beträgt max. 3,5 Meter.
- von 11. September bis 15. Oktober: wechselseitige, halbseitige Verkehrsführung auf

der „Richtungsfahrbahn Donawitz“ von Baulosbeginn (km 26,50) bis Baulosende (km 27,48), uneingeschränkte Verkehrsführung auf der „Richtungsfahrbahn Bruck“. Die max. Fahrbahnbreite auf der „Richtungsfahrbahn Donawitz“ beträgt max. 3,5 Meter.

Nach einer Winterpause werden die Arbeiten auf der „Richtungsfahrbahn Bruck“ ab Ostern (3. April) 2018 wieder aufgenommen und bis Mitte Juli fertiggestellt.

Die Sanierung erfolgt durch 15 Zentimeter tiefes Abfräsen der bestehenden Fahrbahnen und dem Wiederaufbau mittels einer zehn Zentimeter starken Tragschicht und einer fünf Zentimeter starken Deckschicht.

„Die beiden 120 Meter langen Murbrücken werden saniert, neu abgedichtet und mit neuen Randbalken und Brückenausrüstungen versehen. Zur Gewährleistung einer möglichst kurzen Bauzeit wird die jeweilige sich in Bau befindliche Brücke für den Verkehr gesperrt. Die Baustellenverkehrsführung erfolgt während dieser Zeit von der Jakobikreuzung bis zur Lindner-Kreuzung im Gegenverkehr auf der Gegenrichtungsfahrbahn“, erklärt **Projektleiter Karlheinz Lang** von der A16, Verkehr und Landeshochbau. Aufgrund der vielen Leitungen im Baustellenbereich (Wasser, Gas, Kanal, Stadtwärme, Fernmelde, Strom, Beleuchtung, Kabelfernsehen, Verkehrslichtsignalanlagen) waren bereits lange vor Baubeginn viele Planungs- und Koordinationsbesprechungen natürlich auch mit der Stadt Leoben erforderlich.

Neuer „Recyclinggarten“ im ASZ Leoben

„Urban Gardening“ beschreibt die kleinräumige, gärtnerische Nutzung von städtischen Flächen. Im Altstoffsammelzentrum Leoben erfährt dieser Begriff eine Symbiose mit dem **Re-use-Gedanken**. Weiterverwenden statt Wegwerfen – unter diesem Motto wurde durch Marlies Genger von der Stadtgärtnerei und Katharina Moritz, Abfallberaterin der Stadt Leoben, ein Konzept ausgearbeitet, das durch den Wirtschaftshof gestalterische Umsetzung fand.

Nachhaltig. „Alte Gegenstände werden hier einer sinnvollen Weiterverwertung zugeführt und schaffen ein ganz eigenes Flair auf der Fläche. Auch die Stadt macht beispielgebend beim öffentlichen Gärtnern mit und unter-



V.l.: Lehrlinge der Stadt Leoben mit ihren Ausbildnern Michael Kreutzer (5.v.r) und Marlies Genger (2.v.r.) sowie Vizebürgermeister Maximilian Jäger (3.v.r.) und Referatsleiter Gernot Kreindl (4.v.r)

Foto: Freisinger (2)



Alte Gegenstände werden nachhaltig genutzt.

streicht damit den Gedanken von nachhaltigem Umgang mit Ressourcen und Lebensmitteln“, so Vizebürgermeister Maximilian Jäger bei der Besichtigung der Anlage im ASZ. „Neben Lehrlingen der Stadt Leoben war auch ein Jugendlicher vom Down Syndrom Zentrum Leoben bei der Entstehung dieses Gartens dabei“, freut sich der für das ASZ zuständige Leiter des Referats für Umwelt und Tiefbau, Gernot Kreindl.

Die 70 m² große Gartenanlage besteht aus alten Möbelstücken und gebrauchten All-

tagsgegenständen aus dem Re-use-Geschäft, die originell in Szene gesetzt wurden. Das sich laufend verändernde Erscheinungsbild des Gartens wertet den Standort auf und bietet Platz für Pflanzen, saisonale Gemüsesorten und Kräuter, die auch für den Verzehr bestimmt sind.

Öffnungszeiten. Der Recyclinggarten kann während der Öffnungszeiten des ASZ, Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr und Samstag von 8 bis 17 Uhr begangen werden.

Leoben unter schönsten Städten

Im Rahmen des **Landes-Blumenschmuckwettbewerbes Steiermark** wurden die schönsten Städte der Steiermark **ausgezeichnet** – auch **Leoben** gehörte zu den Nominierten und konnte vier von fünf „Floras“ (so heißen die Wertungspunkte) erreichen. In die Wertung fließt nicht nur der öffentliche, sondern auch der private Blumenschmuck ein. Die Preisverleihung fand kürzlich in Fischbach statt, wo eine Leobener Delegation vertreten war. Die Auszeichnung, die durch Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl überreicht wurde, nahmen seitens der Stadt Leoben Kulturreferent Johannes Gsaxner sowie Betriebsmeister Heimo Weber und Marlies Genger von der Stadtgärtnerei Leoben entgegen.

Stadtgärtnerei. Besonderen Stellenwert hat in Leoben der öffentliche Blumenschmuck, welcher durch die Stadtgärtnerei organisiert wird. Allein 65.000 Stück Blumenzwiebeln für Tulpen und Narzissen werden bereits im Herbst ausgesetzt, hinzu kommen 150.000 Stück Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion. In Leoben werden nicht nur das Zentrum und öffentliche Gebäude mit Blumen versehen, sondern auch großzügige Blumenanlagen in allen Stadtteilen betreut.



Vier von fünf „Floras“ für den Blumenschmuck der Stadt Leoben

Foto: leopress

Mit einem Preis bedacht wurde auch das Projekt „essbare Stadt“, in dessen Rahmen Beete und Anlagen mit Pflanzen angelegt wurden und werden, welche genießbare Früchte tragen bzw. selbst essbar sind.

Sanfte Mobilität – Erlebnis Elektromobilität

Der heurige **Aktionstag** zur Europäischen Mobilitätswoche findet am **22. September am Leobener Hauptplatz** statt und widmet sich von 9 bis 14 Uhr nachhaltigen und umweltfreundlichen Mobilitätsformen. Unter dem Motto „Sanfte Mobilität – Erlebnis Elektromobilität“ wird vom Elektrofahrrad bis hin zum Elektroauto über das breite Spektrum der Elektromobilität informiert und auch zum aktiven Mitmachen animiert.

Alternative, emissionsfreie Mobilitätsformen liegen im Trend der Zeit und werden in den kommenden Jahren verstärkt Umsetzung finden. „Überlegungen und angelaufene Projekte zur zielgerichteten Umsetzung in Leoben gibt es bereits. Die Stadt Leoben nutzt diese Veranstaltung über das Thema zu informieren“, ergänzt der für den Umweltschutz zuständige Referatsleiter Gernot Kreindl.

Sicherheit. Am Programm steht neben **kostenlosen Sicherheitschecks für mitgebrachte Räder** auch die Präsentation der neuesten

Generation von Elektrofahrrädern, die unter fachkundiger Anleitung von Mitarbeitern der Firma Hervis auch gleich ausprobiert werden können. **Neben E-Bikes, E-Scootern und E-Carvern informiert die Energie Steiermark über Elektroautos sowie Ladeequipment und lädt zum Testen der Fahrzeuge ein.**

Gewinnspiel. Unter Teilnahme von prominenten Verkehrsteilnehmern findet im Rahmen des Programms auch eine Verkehrsmittelvergleichsfahrt statt. Ziel dieser Verkehrs-Challenge ist es, eine vordefinierte Wegstrecke unter Einhaltung der Straßenverkehrsordnung so schnell, günstig, bequem aber auch umweltfreundlich, gesund und sicher wie möglich mit verschiedenen Verkehrsmitteln abzufahren.

Bei einem Gewinnspiel über den Ausgang der Wettfahrt, an der neben (E-)Fahrrädern auch ein Elektroauto teilnehmen wird, werden unter allen richtig ausgefüllten, vor Ort aufliegenden Gewinnspielkarten, tolle Preise verlost.

Einladung. „Alle interessierten Bürger sind recht herzlich zu dieser Informationsveranstaltung eingeladen“, freut sich Bürgermeister Kurt Wallner.

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,85

Häuser von KOHLBACHER




LEOBEN

Lerchenfeld, 8. BA.
Doppel- & Reihenhäuser

- ✓ 120 m² Wohnnutzfläche
- ✓ voll unterkellert (64 m²)
- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ hochwertig ausgestattet

- ✓ Doppelcarport
- ✓ Solaranlage
- ✓ eigenes Grundstück
- ✓ Terrasse & Balkon
- ✓ Landesförderung

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Achtung!!!

Verschenken Sie nicht Ihr Altgold!

Fragen Sie zuerst den kompetenten **SACHVERSTÄNDIGEN**, bevor Sie Ihre **WERTVOLLEN** Gold und Silberstücke (Schmuck, Münzen etc.) an Goldkäufer in Gasthöfen / Hotels bzw. in Handyshops billig verkaufen! Wir bieten Ihnen **GRATIS-SCHÄTZUNG** und **ANKAUF** von Gold- und Silberschmuck, Gold und Silbermünzen (10er, 25er, 50er, 100er, etc.), Bruch- und Zahngold, Silberbesteck (auch Einzelteile), Bildern, Uhren, Möbeln, Porzellan, Gläsern, handgeknüpften Teppichen, Ansichtskarten, Briefmarken, Feldpost und allem aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Säbel, Dolche, Bajonette, Orden, Uniformen, Fotos, Alben etc.) durch geschulte Sachverständige. Wir geben Ihnen sofort **GRATIS** Auskunft am Telefon unter **0664/3382716** oder in unseren Geschäften in **LEOBEN** und **BRUCK/MUR** (Hausbesuche möglich). Selbstverständlich erfolgt **BARZAHLUNG** bei Ankauf!



LEOBEN, beim Schwammerlturm
BRUCK/MUR, Hauptplatz/im Haus Glasbau Gruber
www.jahrbacher.at

Junior Master of Science

Die heurigen Prüfungen zum „Junior Master of Science“ an der **NMS Leoben-Stadt** zeigten wieder besondere Leistungen. Vor Universitätsprofessoren, Vertretern aus der Wirtschaft, der Stadt Leoben, der Schulbehörde, und des HTL-Direktors als Leiter der Prüfungskommission präsentierten die Schüler der 4d souverän ihre projektorientierte Fachbereichsarbeit, hielten ein Power-Point-Referat zum Thema und demonstrierten einen selbst gewählten Versuch. Aufgrund der hervorragenden Vorbereitung, die Christa Breitenauer mit Unterstützung anderer Kollegen den Schülern angedeihen ließ und des großen Einsatzes von ihrer Seite, gelang es heuer wieder, dass alle zehn Kandidaten den „Junior Master Of Science“ erfolgreich ablegen konnten, acht von ihnen sogar mit ausgezeichnetem Erfolg.



Foto: NMS

Fachpreis für Gymnasiasten

Jan Makotschnig und **Anna Lanzmaier** vom BG/BRG Leoben Neu wurden kürzlich in Graz in Begleitung ihrer Professorin Sigrid Diethart mit dem Dr. Hans- Riegel-Fachpreis ausgezeichnet. Die gemeinnützige Privatstiftung Kaiserschild und die KinderUniGraz prämiieren jährlich die jeweils drei besten vorwissenschaftlichen Arbeiten in den Bereichen Biologie, Chemie, Mathematik und Physik. In diesem Jahr überzeugte Jan Makotschnig mit seiner Arbeit „Naturfaserverstärkte Biopolymere – Duromere Systeme auf Basis nachwachsender Rohstoffe“ und eroberte im Fachbereich Chemie den ersten Platz – dotiert mit 600 Euro. Anna Lanzmaier erreichte mit ihrer Arbeit „Mineralwasser – Qualitative und quantitative Analytik von drei österreichischen Mineralwassersorten“ den mit 200 Euro dotierten dritten Platz.



Foto: KK

Puppenprojekt

Die **4. Klasse der Volksschule Leoben-Leitendorf** stellte im Rahmen des Werkunterrichtes mit ihren Werklehrerinnen Nina Lasselsberger und Elisabeth Kortan in einem Jahresprojekt entzückende Puppen her. Vom Schnittmusterzeichnen, Stoffzuschneiden, Gesicht aufsticken, Haare aus Wolle oder Filz herstellen bis hin zur Auswahl der Kleidungsstücke wurde das kreative Feuer der Kinder entfacht. Die Schüler gingen unbefangen mit der Nähmaschine um. Bei der Herstellung der verschiedensten Gewänder sprühten die Kinder vor guten Ideen. Damit auch die Puppen sich in den Ferien erholen können, wurden für sie im technischen Werken eigene Liegestühle zum Chillen angefertigt. Auch die Bohrmaschine war für die geschickten Kinderhände kein Hindernis.



Foto: KK

Begegnung durch Gespräche

Im Glauben engagierte junge Menschen waren eine Woche lang in der Stadt unterwegs, um mit Menschen in Kontakt zu kommen und über Jesus zu reden. Auf Einladung der freikirchlichen **Gemeinde „Christus im Zentrum“** besuchten sie im Rahmen des Jugendprojektes „ReachAut“ Leoben. Bereits zum zehnten Mal fand ein solches Treffen in der Montanstadt statt. Programmpunkt der Veranstaltung war auch wieder ein Besuch im Rathaus, wo die Gruppe unter der Leitung von Iris Grüger von Kulturreferent Johannes Gsaxner empfangen wurde. Ziel der Jugendlichen ist es, ihre Mitmenschen zu ermutigen und ihre positiven Erlebnisse weiterzugeben. Kulturreferent Gsaxner wünschte den Gästen alles Gute für ihren Einsatz und einen schönen Aufenthalt in Leoben.



Foto: leopress

Spaß im Nass – aber sicher!

Für 131 Kinder der **Volksschule Leoben-Göb** fand im **Asia Spa Leoben der Badesicherheitstag** unter dem Motto „Spaß im Nass – aber sicher!“ statt. Über das Jahr verteilt wurden im Projekt „Ermutigung tut gut“ Sicherheitsthemen behandelt. Es ging um wichtige Themen wie Selbst- und Umweltschutz, Mobbing, Internet- und Handykriminalität, es fanden Sozialstunden statt und vieles mehr. Ziel war, das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein der Kinder zu steigern, respektvollen, rücksichtsvollen und verantwortungsbewussten Umgang miteinander zu üben. Zum Abschluss des Jahresprojekts konnten die Kinder in Workshops über die ganze Woche das Gelernte praktisch umsetzen.

Kindersicherheit. Am letzten Tag lernten die Schüler spielerisch an verschiedenen Stationen vieles zu ihrer eigenen Sicherheit beizutragen. „Ertrinken ist die zweithäufigste Ursache für tödliche Kinderunfälle“, so Elisabeth Fink, die Projektkoordinatorin des „KinderSicheren Bezirks Leoben“ beim Verein „Große



Foto: Dietmaier

Am Badesicherheitstag konnten die Kinder das Gelernte auch praktisch umsetzen.

schützen Kleine“. Deshalb ist es enorm wichtig, dass Kinder schwimmen lernen. Von der Wasserrettung St. Michael wurden sie in Baderregeln und Kenntnissen in Erster Hilfe unterwiesen. Von der Österreichischen Rettungshundebrigade Staffel Liesingtal lernten

sie den richtigen Umgang mit Hunden. Es gab auch Kreativstationen und an einer Ballstation des DSV Leoben wurde Koordination und Bewegungssicherheit geübt. Abschluss und zugleich Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt der Clownin Popolina. HD

BALLETTSCHULE REINISCH

Tänzer der Staatsoper München
und Physiotherapeut

für
anatomisch
richtige
Ausbildung

**Ballett und
Musical**
für Buben und
Mädchen
ab 5 Jahren,
Jugendliche,
Erwachsene



Einschreibung
für das neue Schuljahr

14. September 2017
15 – 18 Uhr

LEOBEN

Jakobiheim, Massenbergstraße 9
www.ballettschule-reinisch.at
Tel. 0316/82 74 70

Freude am Tanzen aber auch Haltung fürs Leben zu vermitteln, ist die Aufgabe, die sich die Ballettschule Reinisch in Leoben gestellt hat. Unter der fachkundigen Anleitung erfahrener Pädagogen erlernen die Schüler die Grundbegriffe von Ballett, Musical und Stepp. Am Ende des Schuljahres gibt es eine große Schulschlussaufführung im Stadttheater Leoben, bei der die Schüler ihr Können zeigen.



Einschreibungen:

Donnerstag, 14. September 2017, 15 – 18 Uhr
Leoben, Jakobiheim, Massenbergstraße 9
Tel. 0316/82 74 70, www.ballettschule-reinisch.at

Schulstartpaket anfordern

Auch im Schuljahr 2017/18 führt das Sozialministerium wieder die österreichweite **Aktion „Schulstartpaket“** durch.

- In Frage kommen für das kostenlose Schulstartpaket Schüler, die **in Haushalten mit Bezug von Mindestsicherung** leben, **unabhängig vom Alter und Schultyp** (mit Ausnahme von Berufsschülern).
- Ab Mitte Juli erhielten diese Familien von der Landesregierung automatisch ein **Schreiben mit Antragsformular** und einem Katalog mit den Starterpaketen. Insgesamt kann unter elf Paketen ausgewählt werden. Das Rote Kreuz dient für die Aktion als Partnerorganisation.
- **Mit dem Schreiben der Landesregierung, das gleichzeitig als Gutschein fungiert, und dem Antragsformular kann beim Roten Kreuz das kostenlose Schulstartpaket bestellt und**



Foto: Fotolia

später abgeholt werden. Für die Antragstellung und die Abholung ist ein Lichtbildausweis notwendig.

- Infos und Fragen werden unter **0501445-39366** von Montag bis Donnerstag von 8-12 Uhr und 13-16 Uhr und freitags von 8-12.30 Uhr beantwortet oder unter **schulstartpaket@st.rotes-kreuz.at**.

Sommerfest der Kinderschule Taptana

Die Kinderschule Taptana öffnete vor kurzem die Pforten ihres Gartens, um den **Umzug in die neuen Schulräumlichkeiten** der Pfarre Leoben-Hinterberg zu feiern. Stadtpfarrer Markus Plöbst eröffnete, liebevoll begleitet vom Schulchor der Kinderschule, das Fest. Die Besucher zeigten sich auch vom Vortrag des Permakultur-Praktikers Johann Peham begeistert. Im Juli begannen bereits die Umgestaltungsmaßnahmen des Außenbereiches der Schule zum „Einfach essbaren Schul- und Pfarrgarten für alle“. Finanziell unterstützt werden die Kinder dabei durch die Volksbank Steiermark. Stadträtin Birgit Sandler freute sich mit den Kindern über die gelungene Auftaktveranstaltung zum Projekt. Die Stadt Leoben unterstützt diese generationsübergreifende, zukunftsweisende Initiative mit der Zulieferung von Gartenerde. Im Bild v.l.: Birgit Sandler, Dominik Wechselberger, Stefan Falk, Pamela Graf und Sandra Peham



Foto: KK

TANZSCHULE Wassner-Glauningner

Persönlicher Tanzunterricht
in lockerer Atmosphäre

LEOBEN, Pestalozzistraße 40
Tel. 0664/3009591
weitere Auskünfte unter 81816
www.tanzschule-glauningner.at



ANFÄNGERKURS JUGEND:

Freitag, 15. September, um 19.00 Uhr

EHEPAARE (PAARE GRUNDKURS):

Dienstag, 19. September, um 19.30 Uhr

KINDERKURS-EINSCHREIBUNG (3 BIS 14 JAHRE):

Freitag, 22. September, ab 15.00 Uhr

JAHRESKURSE

ab 25. September

Goldene Hochzeit

Zum Goldenen Hochzeitsjubiläum von **Ulrike und Heinz Glauning** überbrachten Vizebürgermeister Max Jäger und Gemeinderat Arno Maier die besten Wünsche der Stadt Leoben. „50 wunderbare gemeinsame Jahre – wir möchten kein einziges missen!“, ist sich das Jubelpaar einig. Die beiden Leobener hatten sich am Ostermontag im Jahr 1965 im ehemaligen Café Stadt Wien kennengelernt. Zwei Jahre später, am 15. Juli 1967, heirateten sie. Heinz Glauning ist von Beruf Feinmechaniker und war zur Zeit ihres Kennenlernens bei Siemens in München beschäftigt. Nach einer Zwischenstation in Hartberg, wohin er von Leoben aus pendelte, wechselte er in die Alpine Montangesellschaft, wo er bis zu seiner Pensionierung verblieb. Seine Gattin Ulrike ist von Beruf Friseurin und hat bis zu ihrer Pensionierung beim Friseur Hofer gearbeitet. Das Familienglück vervollständigen die beiden Söhne Christian und Martin mit ihren Familien. Die Hochzeitsreise hat das Paar 1967 nach Lignano geführt, danach verbrachten sie noch viele Urlaube dort. Ihr 50. Hochzeitstag wird Ulrike und Heinz Glauning ganz besonders in Erinnerung bleiben: Sie feierten ihn nämlich mit



Foto: Dietmaier

V.l.: Vbgm. Maximilian Jäger, Heinz und Ulrike Glauning sowie Gemeinderat Arno Maier

den Söhnen, Schwiegertöchtern und den beiden Enkelin Florian und David auf einer Städtereise in New York. HD

Diamantene Hochzeiten

Das besondere Jubiläum der Diamantenen Hochzeit feierten **Elvira und Hermann Peer**, wozu Stadträtin Birgit Sandler und Gemeinderat Arno Maier die besten Wünsche der Stadt Leoben überbrachten. Zum Geheimnis ihrer 60 Jahre dauernden Verbundenheit befragt, antworteten sie: „Natürlich kann es auch zu Unstimmigkeiten kommen, aber das Wichtigste ist, den Tag niemals im Streit zu beschließen!“ Elvira Peer stammt ursprünglich aus Bleiberg in Kärnten. Sie verbrachte schon als Kind einige Zeit bei Verwandten in Leoben, wo sie auch zur Schule ging. In Villach absolvierte sie die Handelsschule, danach übersiedelte die junge Frau aber wieder nach Leoben. Sie arbeitete in einem Möbelgeschäft, wo sie ihren Mann kennenlernte. Hermann Peer wurde in Tramin in Südtirol geboren und kam in jungen Jahren über St. Lorenzen im Mürztal und Niklasdorf nach Leoben. Der gelernte KFZ-Mechaniker arbeitete nach seiner Meisterprüfung in einem Betrieb für Autohandel und Service, den er später übernahm und in dem dann auch seine Gattin mitarbeitete. Die Hochzeit fand am 8. Juni 1957 in der Stadtpfarrkirche St. Xaver in Leoben statt. Sie sind sehr stolz auf ihre beiden Söhne, die drei Enkelkinder und ihre entzückende Urenkelin. Das Ju-



Foto: Dietmaier

V.l.: Stadträtin Birgit Sandler, Hermann und Elvira Peer sowie Gemeinderat Arno Maier

belpaar fährt regelmäßig in die Therme Blumau und nach Lignano. Viele Reisen unternahmen sie mit dem Schlaraffenclub, einem Genießerclub, bei dem Hermann Peer schon seit 42 Jahren Mitglied ist. HD

Hilde und Rudolf Sonnberger feierten ihr 60 Jahre währendes Eheglück. Zu diesem besonderen Jubiläum der Diamantenen Hochzeit überbrachten die Gemeinderäte Arno Maier und Reinhold Metelko dem rüstigen Paar die Glückwünsche der Stadt Leoben und wünschten weiterhin viel Glück und Gesundheit für das nächste „Etappenziel“, die Eiserne Hochzeit in fünf Jahren. Der Leobener Rudolf Sonnberger war in der Baufirma Negrelli beschäftigt und arbeitete dort bis zu seiner Pensionierung. Er lernte die Knittelfelderin Hilde in Graz kennen. Die junge Frau übersiedelte nach Leoben, wo sie in der Arbeiterbäckerei und Konditorei arbeitete. Nach fünfjähriger „Probezeit“ heiratete das Paar am 10. August 1957. Schon bald wurde die Familie durch eine Tochter vervollständigt. Mittlerweile haben sie zwei erwachsene Enkelsohne, auf die sie ganz besonders stolz sind. Das Jubelpaar genießt die Zeit mit seiner Familie und erfreut sich an seinem schönen Garten. HD



Foto: Dietmaier

V.l.: Gemeinderat Reinhold Metelko, Hilde und Rudolf Sonnberger sowie Gemeinderat Arno Maier

Eiserne Hochzeit

Das seltene Jubiläum der Eisernen Hochzeit feierten jüngst **Otto und Friederike Wallner**. Dafür wurde sogar ein Operationstermin kurzfristig verschoben, den Friederike aufgrund eines Unfalls wahrnehmen musste. Bürgermeister Kurt Wallner, nicht verwandt mit dem Jubelpaar, und Stadträtin Birgit Sandler brachten daher die besten Glückwünsche ans Spitalsbett ins LKH Leoben. Auf fünf Generationen blickt die rüstigen Eheleute zurück. Im Lindner Kino lernten sich die beiden Leobener einst kennen. Vor 65 Jahren wurde dann geheiratet, es folgten drei Kinder. Heute haben sie Enkelkinder und Schwiegerkinder aus allen Teilen der Welt, darunter Brasilien, Thailand und Indien. Otto arbeitete bis zu seiner Pensionierung als Kranfahrer bei der voestalpine, Friederike lernte Schneiderin und arbeitete im Krankenhaus, später war sie bei den Stadtwerken beschäftigt. Seit vierzig Jahren ist sie auch für die SPÖ aktiv, als Frauenvorsitzende der SPÖ Donawitz und Stellvertreterin im Pensionistenverband Leoben, Ortsgruppe Donawitz. Bis ins hohe Alter war sie als auch als Vorturnerin für die Pensionisten aktiv. Ihr Mann Otto war Fußballer in Leoben-Donawitz und hat auch die Jugend trainiert. Nach wie vor singend aktiv ist er



V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Otto und Friederike Wallner sowie Stadträtin Birgit Sandler

Foto: leopress

im Werkschor Donawitz, mit dem er in Amerika und Kanada gewesen ist. Für beide steht aber die eigene Familie besonders im Mittelpunkt: „Man freut sich, wenn man den Nachwuchs sieht.“

Elternverein Josefinum

Christina Kortschak und Petra Schlager leiten seit einem Jahr den Elternverein für Kinder des Josefinum und können seither schon mit einer ganzen Reihe an Aktivitäten aufwarten. Sie organisierten einen Eislaufkurs, veranstalteten Adventkranzbinden für Kinder und Eltern, Kekse backen, einen Smoothie-Workshop, einen Schwimmkurs und einen Erste-Hilfe-Kurs für Eltern. Der Elternverein war von der Geschäftsführung als Bindeglied zwischen Geschäftsführung, Eltern und Kinderbetreuern gewünscht und ins Leben gerufen worden und die Mitgliederzahlen beweisen die hohe Akzeptanz des Vereins. Die Mitgliedsbeiträge der Eltern werden für Neuanschaffungen in der Kinderkrippe und im Hort verwendet. Letztes Jahr wurden beispielsweise eine neue Rutsche, Laufräder und Bänke angekauft. „Wir investieren gerne unsere Zeit für etwas, was auch den eigenen Kindern zugute kommt“, sind sich die beiden Frauen vom Elternverein Josefinum einig. HD



V.l.: Christina Kortschak, Bürgermeister Kurt Wallner und Petra Schlager

Foto: Dietmaier

Neue Führung

Die neue Behördenleiterin des Finanzamtes Leoben **Elfriede Teichert** (l.) nahm im Rahmen des Bürgermeistersprechtages die Gelegenheit wahr, sich gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Fachvorständin **Helga Breuer** und Organisationsleiterin **Renate Holzer** (r.) bei Bürgermeister Kurt Wallner vorzustellen.



Foto: Dietmaier

Auszeichnung für bestes Schulprojekt

Katharina Moritz, Umwelt- und Abfallberaterin des Abfallwirtschaftsverbandes Leoben, wurde von der ARA (Altstoff Recycling Austria AG) in der Kategorie „Erfolgsprojekte – getrennte Sammlung und Verwertung von Verpackungen“ für ihr Projekt „Peer2Peer“ mit dem ersten Preis ausgezeichnet und erhielt damit zum zweiten Mal einen Preis für ihr Wirken hinsichtlich Müllvermeidung, richtige Mülltrennung und Recycling. Seit mehr als fünf Jahren gestaltet sie dafür besondere Workshops an Schulen und Kindergärten in mehreren Gemeinden des Verbandes Leoben. Im Jahr 2015 erhielt sie den Umweltpreis „Elektro-Nick“.



Foto: Freisinger



Spaß in den Ferien

Neun Wochen Ferien können lang sein, doch in Leoben kommt selten Langeweile auf. Auch in diesem Jahr wurde bei der Aktion „Sommersport und Spaß“ der Stadt Leoben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Im **Judo** hat der Leobener Judoverein Judo & Freizeit Leoben unter der Leitung der beiden Trainer Stefan Riegler und Kurt Riess in der Sporthalle Leoben (Gymnastikraum) die Veranstaltungen durchgeführt. Im Zuge dieser Ferienaktion konnten die Leobener Kinder und Jugendlichen erste Einblicke in die traditionelle japanische Kampfkunst Judo gewinnen. Der Programmpunkt **Leichtathletik** mit Laufen, Springen und Werfen wurde von der PSV

Leoben – Sektion Leichtathletik unter der Leitung von Maximilian Erker auf der Sportanlage Lerchenfeld angeboten.

Mit **Damenfußball** begeisterte der Leobener Damenfußballverein 1. DFC Leoben an der Sportanlage Tivoli. Für alle Leobener Mädchen, die das Spiel mit dem runden Leder lieben, war diese Veranstaltung natürlich ein absolutes Muss.

Ein Teil der **Öko-Kids** (Kräuterwerkstatt) war unter der Leitung der Kräuterpädagogin Marlies Genger aktiv. Kräutersalz, Kräuterkissen, Salben und vieles mehr wurde mit großer Begeisterung der teilnehmenden Kids in der Kräuterwerkstatt Leoben erzeugt.

Ein anderer Teil der Öko-Kids (Wirtschaftshof/

Tischlerei) bewiesen ihr Geschick im Wirtschaftshof der Stadt Leoben unter der fachkundigen Anleitung von Tischler Bobby Seklic. In der Tischlerei wurde dabei mit viel Engagement gehämmert, gebohrt oder geschraubt.

Auch **gemeindeübergreifende Veranstaltungen** wurden angeboten. Im Zuge der langjährigen Zusammenarbeit mit der Rege GmbH gab es wieder die Möglichkeit, dass sich Leobener Kinder/Jugendliche bei Ferienaktionen von anderen Gemeinden anmelden konnten. Dabei gab es heuer unter der Leitung der Vizebürgermeisterin von St. Stefan Cornelia Frühwirth den Ausflug zum Alpakahof der Familie Todtner in St. Stefan.



Union Leoben feierte 70-jähriges Bestehen

In der Sporthalle Donawitz feierte die Sportunion im Rahmen der 21. Internationalen Steirischen Handballtage ihr 70-jähriges Bestehen. **Mit den zwei Sektionen Turnen und Kegeln und dem Zweigverein Handball ist die Sportunion Leoben einer der größten Sportvereine der Obersteiermark.** Das vielfältige Angebot reicht von Eltern-Kind Turnen bis zu Aktivitäten für Senioren, das durch die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter und Funktionäre, Helfer und Sponsoren erst möglich wird. Die Sportunion repräsentiert sowohl Spitzensport als auch Breitensport. Gemeinderätin Margit Keshmiri betonte die positiven Auswirkungen des Mannschaftssports auf Kinder und Jugendliche.

Hochkarätig. Leoben war eine der vier Austragungsstätten, an denen die Handball-Freundschaftsspiele bestritten wurden. Landessportkoordinator Dietmar Peissl berich-

tete von den Top-Gastmannschaften, die teilnahmen. So startete das Programm mit einem Freundschaftsspiel der Leobener Mannschaft gegen den langjährigen Freundschaftsclub Marbach/Deutschland. Anschließend spielten die Union Juri Leoben gegen die Fivers Margareten und zum Abschluss gegen die Fivers Margareten und zum Abschluss gegen den Champions League Teilnehmer PICK Szeged aus Ungarn. Bei den Ungarn spielten Weltklasse-Spieler, wie z. B. Jonas Daniel Gustav Kallmann, ein dreifacher Champions League Sieger.

Die Sektion Handball kann auf zahlreiche Erfolge verweisen. „Das Leobener Team spielt derzeit in der Bundesliga, aber sie werden sich sicher in die Handball Liga Austria zurückkämpfen“, so der Präsident des Leobener Handballvereins Claus Hödl. Landesrat Anton Lang merkte an, dass Handball heute salonfähig ist und richtete einen Appell an die Wirtschaft, die Vereine zu unterstützen. Er



Markus Pichler (t.) übergibt einen Scheck an Claus Hödl für die Jugendförderung.

übergab aber auch 2.000 Euro an die Sektion Handball für die Jugendförderung. Ebenso wurde von Markus Pichler von der Sportunion ein Scheck in der Höhe von 700 Euro an den Leobener Handballpräsidenten Claus Hödl überreicht. HD

Klares Ziel: Wiederaufstieg in die HLA

„Wir werden alles tun, damit Leoben nächstes Jahr wieder in der HLA spielt“, definierte Leobens-Handball Präsident Claus Hödl ganz klar das Ziel für die kommende Saison, in der Union Juri Leoben diesmal in der zweithöchsten Handball-Liga vertreten ist. Auch Spielertrainer Damir Djukic – für den diese Funktion Neuland ist – ist von seinen Spielern überzeugt: „Wir haben eine Mannschaft, mit der das Ziel Aufstieg sehr realistisch ist“, obwohl etliche Abgänge zu verkraften waren.

Heimkehrer. Allerdings sind auch sehr starke Spieler wieder heimgekehrt, bzw. neu verpflichtet worden. Zudem sind sechs Spieler im Kader, die bei Union Juri Leoben groß geworden sind. Für Kapitän Stephan Jandl ist „das hervorragende Flair in der Mannschaft der Baustein für eine erfolgreiche Sai-



Die Handballspieler von Union Juri Leoben arbeiten daran, den Aufstieg wieder zu schaffen.

son“, in der Leoben ganz klar zu den Favoriten zählt. „Das Ziel Wiederaufstieg war für meine Wechselentscheidung ausschlaggebend. Die

Mannschaft hat auf alle Fälle die Qualität, dies zu erreichen“, sagt Rückraumspieler und Heimkehrer Thomas Illmayer.

Kegeltermine im ESV Kegel-Center Leoben-Leitendorf: Eintritt frei

Samstag, 16.9., von 13 bis 16.30 Uhr
Österr. Herren-Superliga:
ESV Leoben – KSV Wien I

Samstag, 23.9., von 14 bis 17.30 Uhr
Österr. Damen-Bundesliga:
ESV Leoben – KSV Wien II

Samstag, 30.9., von 14 bis 17.30 Uhr
Österr. Damen-Bundesliga:
ESV Leoben – KSK Kremstalerhof (OÖ)

Samstag, 14.10., von 13 bis 16.30 Uhr
Österr. Herren-Superliga:
ESV Leoben – SPG SKH/Post 1036 Wien

Samstag, 21.10., von 14 bis 17.30 Uhr
Österr. Damen-Bundesliga:
ESV Leoben – KSK Gembled. Wr. Neustadt

Samstag, 28.10., von 13 bis 16.30 Uhr
Österr. Herren-Superliga:
ESV Leoben – KSK Union Orth/Donau

66-Minuten-Lauf

Am 16. September in der Leobener Innenstadt



Zur Freude der teilnehmenden Läufer aller Altersklassen gibt es im heurigen Jahr bereits acht Bewerbe. **Neu** integriert wurde der **200 Meter Windelsprint für die jüngsten** unter den **Teilnehmern**. Wie gehabt werden die LCS-Kinderläufe über 400 Meter, 800 Meter und 1600 Meter stattfinden, wobei die Laufstrecke aufgrund der Umbauarbeiten im LCS verändert werden musste. Die durchschnittlich besten Nordic Walker werden wieder bei den drei Kilometern rund um Leoben gekürt, wo auch Bürgermeister Kurt Wallner mit der Startnummer eins teilnehmen wird. Das Hauptidevent besteht aus den 66-Minuten-von-Leoben, der in drei weitere Teile unterteilt ist: Einzel-, Staffel- und Feuerwehrbewerb.



Begeistert und voller Vorfreude auf das LE-Laufevent zeigten sich die Veranstalter, Sponsoren, Bürgermeister Kurt Wallner (m.) und Margit Keshmiri (4.v.l.).

Foto: Kermec

Cheerleader. Organisiert wird das LE-Laufevent von Wolfgang Hirschbeck, Christian Maurer und Andreas Völsner. Neu im Team ist Maurice Maurer, der für das komplette

Rahmenprogramm zuständig ist, da die Läufer auf der Laufstrecke von Cheerleadern und Bands motiviert werden. Die abschließenden

Siegerehrungen werden im Dominikanerhof des LCS stattfinden und anschließend von einer Nudelparty abgerundet. JK

Feuerprobe mit Bravour bestanden

Beim internationalen Muaythai-Nachwuchs-Event des Bayrischen IFMA Landesfachverbandes in Lauingen war das „**K.S.F. Gym**“ **Leoben mit den Wettkämpfern Luca Kramberger, Nico Hosters, Erik Pletz sowie dem Trainerteam Günter Plank und Helmut Fischer vertreten.** Die drei Jugendlichen bestritten zum ersten Mal einen Wettkampf. Luca Kramberger holte sich in der Klasse bis -67 kg/13 Jahre die Goldmedaille. Nico Hosters kämpfte in der Gewichtsklasse -48kg/14 Jahre. Der letzte Kämpfer war Erik Pletz -81kg/17 Jahre und holte sich verdient die Goldmedaille. Die Trainer Günter Plank und Helmut Fischer sind sehr stolz auf die Kinder und Jugendlichen und freuen sich über die gelungene Nachwuchsarbeit. Für Kampfsportinteressierte bietet der Verein jederzeit die Möglichkeit, an einem Schnuppertraining teilzunehmen. Infos unter www.ksf-gym.at oder unter 0676 5276035.



Foto: KK

Vizeweltmeister im Triathlon

Friedrich Kampusch, ehemals Fußballer beim DSV Leoben, ist schon seit langen im Laufsport sehr aktiv und hat bereits viele Siege hinter sich. Auf der Langdistanz bei der Weltmeisterschaft in Belfort in Frankreich erreichte er den dritten Platz, einer seiner größten Erfolge. Auch erlangte der heute 65-Jährige bei den ersten Weltmeisterschaften der „Challenge Family“ im slowakischen Samorin in diesem Jahr den Vizeweltmeistertitel in der Klasse M 65. Kampusch konzentriert sich in letzter Zeit sehr intensiv auf Triathlon mit Laufen, Schwimmen und Radfahren. Seit acht Jahren nimmt er bei Triathlon-Wettkämpfen teil. Es fasziniert mich, weil ich vorne mit dabei bin“, so der erfolgreiche Sportler. Durch seinen Sieg beim Ironman in Klagenfurt qualifizierte er sich für die härteste und legendärste Triathlon-Weltmeisterschaft auf Hawaii im Oktober diesen Jahres.



Foto: Freisinger



Foto: Dietmaier

„Ein Sommernachtstraum“ im Asia Park

Im Chinesischen Pavillon des Asia Spa wurde die **21. Sommerphilharmonie** eröffnet. Unter Maestro Alois J. Hochstrasser brachte das Orchester der Pannonischen Philharmonie beim Eröffnungskonzert einen Vorgeschmack auf die kommenden Konzerterlebnisse. Zu hören war mit Felix Mendelssohn Bartholdys Overtüre & Ballettmusik von „Ein Sommernachtstraum“, Musik zu Shakespeares gleichnamiger Komödie. Das zahlreich erschienene Publikum genoss den lauen Sommerabend und viele freuten sich schon bei der Eröffnung auf die weiteren Darbietungen in der Stadtpfarrkirche St. Xaver, im Congress und im Stadttheater Leoben. **„Die Sommerphilharmonie Leoben unter Alois Hochstrasser und dem großartigen Orchester der Pannonischen Philharmonie hat sich zu einem bedeutenden Schwerpunkt in Leoben entwickelt“**, so Bürgermeister Kurt Wallner am Eröffnungsabend.

Musikhighlights. Alois J. Hochstrasser erwähnte, dass in den 20 Jahren über 100 Konzerte gespielt wurden. „Die Leute sprechen

viel mehr auf bekannte Werke an als auf unbekannte. Deshalb werden immer wieder aus der großen Palette abendländischen Musik Kultur-Highlights gespielt“, ergänzte er. Beispielsweise wurde gleich am Eröffnungsabend Felix Mendelssohn Bartholdys berühmtestes Werk als Zeugnis seines großartigen Schaffens dargebracht. Kulturreferent Gemeinderat Johannes Gsaxner richtete besonderen Dank an Bürgermeister Kurt Wallner, dass die Stadt Leoben die notwendigen Mittel zur Verfügung stellt, um diese Konzerte an den schönsten Orten der Stadt zu veranstalten.

Jubiläen. Bei den weiteren Konzerten wurden große Konzerterlebnisse unter anderem von Ludwig van Beethoven und Anton Bruckner geboten. Weiters wurde auf die zwei besonderen Jubiläumstage von Johannes Brahms und Franz Schubert speziell Bezug genommen. Abgerundet wurde die diesjährige Sommerphilharmonie mit „Musik und Lyrik zur Zeit der Französischen Revolution“ im Stadttheater Leoben. Der bekannte



Foto: leopress

Prof. Alois J. Hochstrasser und der Geigenvirtuose Corey Cerovsek

Schauspieler Frank Hofmann las Heinrich Heine, zur Aufführung gelangten Beethovens 3. Sinfonie in Es-Dur „Eroica“ und die 1. Sinfonie in G-Moll von Etienne-Nicolas Mehul, einem der bedeutendsten Komponisten der Französischen Revolution. *HD*

Stippvisite in der Kunsthalle

Einen Kurzbesuch in seiner Heimatstadt Leoben nutzte der international anerkannte und geschätzte **Künstler Paul Zwiernig-Rotterdam**, um die Ausstellung „Phantastisch“ in der Leobener Kunsthalle zu besuchen. Sehr erfreut zeigte er sich auch darüber, dass der Gestalter der Ausstellung, Prof. Gotthard Fellerer, persönlich angereist war, um ihn, gemeinsam mit Susanne Leitner-Böchzelt, der Leiterin der Leobener Kunsthalle, durch die Ausstellung zu führen. Natürlich ist auch ein Bild von Paul Zwiernig-Rotterdam, dem Kulturpreisträger der Stadt Leoben des Jahres 2006, in der Ausstellung zu sehen, das den Titel „Morning“ trägt und aus dem Jahre 2017 stammt.

Termin. Die **Ausstellung Hoffnungs(t)raum Phantastisch** – eine Reise durch die phantastische Kunst, ist **noch bis 17. September 2017** in der Kunsthalle Leoben zu sehen.



Foto: Freisinger

V.l.: Gotthard Fellerer, Paul Zwiernig-Rotterdam und Susanne Leitner-Böchzelt


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

TAG DER OFFENEN TÜR

ROTES KREUZ BEZIRKSSTELLE LEOBEN

Programm ab 11.00 Uhr

- * Schauübung mit Notarzt
- * Showprogramm für Kinder
- * Hüpfburg

Livemusik mit: "DIE COVERA"

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

EINTRITT FREI!

SA. 23.09.2017

ROTES KREUZ LEOBEN

Rotkreuz-Platz 1, 8700 Leoben

Anzeige





GÖSSER KIRTAG

5. Oktober 2017

Eröffnung und Rahmenprogramm in Leoben-Göss (neuer Standplatz Bereich Kreuzung Nagelschmiedgasse)

- 9 Uhr: Platzkonzert des Gösser Musikvereines
9:30 Uhr: Eröffnung und Bieranstich mit
Bgm. Kurt Wallner, Harry Prünster und
musikalischer Begleitung
des Gösser Musikvereines
10 Uhr: Platzkonzert des Gösser Musikvereines
11 – 13:30 Uhr: Gösser Musikanten
14 – 18 Uhr: Die Dorfprinzen

Begrüßung und Rahmenprogramm am Hauptplatz Leoben

- 10:45 Uhr: Musikalischer Auftakt mit
Die Zammwürfelten
11 Uhr: Begrüßung und Bieranstich
mit Bundeskanzler Christian Kern,
Bgm. Kurt Wallner, Harry Prünster
und musikalischer Begleitung von
Die Zammwürfelten
Freibier vom Bierwagen
11 – 14 Uhr: Tanzeinlagen Trachtenverein
Steirerherzen Seegraben
14 – 18 Uhr: Die Hafendorfer

Durch das Programm
führt Harry Prünster.

LUST AUF LEOBEN.



Rückerstattung von zu viel bezahlten SV-Beiträgen

Überschreitet die Summe aller SV-Beitragsgrundlagen aus verschiedenen Tätigkeiten die Höchstbeitragsgrundlage von € 69.720 pro Jahr, so werden unter Umständen zu viel Sozialversicherungsbeiträge einbezahlt.

Personen, die mehrere versicherungspflichtige Tätigkeiten ausüben, sind nach verschiedenen Sozialversicherungsgesetzen versichert und entrichten daher auch mehrfach Sozialversicherungsbeiträge.

Hat man neben einem Dienstverhältnis beispielsweise Einkünfte aus selbständiger Arbeit oder einer Landwirtschaft so kann dies zutreffen. Derzeit gibt es folgende Möglichkeiten, diese überschüssigen SV-Beiträge zurück zu bekommen:

Antrag auf Beitragsrückerstattung

Über Antrag an die Sozialversicherungsanstalt wird eine Rückerstattung der Beiträge in der Krankenversicherung vorgenommen. Vorausgesetzt es erfolgte keine Leistung aus der Krankenversicherung. Dieser Antrag muss bis zum Ende des dritten Kalenderjahres, das dem Beitragsjahr folgt, gestellt werden.

Antrag auf Differenzvorschreibung

Da bei der nachträglichen Rückerstattung nicht alle einbezahlten Beiträge zurückbezahlt werden, sollte bei Kenntnis der zukünftigen Überschreitung schon zuvor ein Antrag auf Differenzvorschreibung gestellt werden: in diesem Fall reduziert die zuständige Sozialversicherungsanstalt bereits laufend die Höhe der vorgeschriebenen Beiträge, so dass ein Überschreiten der Höchstbeitragsgrundlage von vornherein vermieden wird.



HAINGARTNER UND PFNADSCHEK
Steuerberatung GmbH

Tel. 03842/29900-0
8700 Leoben, Waasenplatz 1
www.eca-leoben.at
E-Mail: office@eca-leoben.at



Anzeige

Wichtige Kurzzurufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140
Ärztendienst	141

Bereitschaftsdienste

Gas, Strom und Wasser	03842 23 0 24-999
Straßendienst	0676 84 40 62-243
Kanalarbeitsdienst	0676 84 40 62-368
Kläranlage	0676 84 01 49 178
Bestattung	03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So)	0316 8181 11

Apothekendienst

Mi 6.9. Josefee-Apotheke	Mi 20.9. Stadt-Apotheke	Mi 4.10. Waasen-Apotheke	Mi 18.10. Josefee-Apotheke
Do 7.9. Apotheke in Göss	Do 21.9. Glückauf-Apotheke	Do 5.10. Apotheke zur Hütte	Do 19.10. Apotheke in Göss
Fr 8.9. Stadt-Apotheke	Fr 22.9. Waasen-Apotheke	Fr 6.10. Josefee-Apotheke	Fr 20.10. Stadt-Apotheke
Sa 9.9. Glückauf-Apotheke	Sa 23.9. Apotheke zur Hütte	Sa 7.10. Apotheke in Göss	Sa 21.10. Glückauf-Apotheke
So 10.9. Waasen-Apotheke	So 24.9. Josefee-Apotheke	So 8.10. Stadt-Apotheke	So 22.10. Waasen-Apotheke
Mo 11.9. Apotheke zur Hütte	Mo 25.9. Apotheke in Göss	Mo 9.10. Glückauf-Apotheke	Mo 23.10. Apotheke zur Hütte
Di 12.9. Josefee-Apotheke	Di 26.9. Stadt-Apotheke	Di 10.10. Waasen-Apotheke	Di 24.10. Josefee-Apotheke
Mi 13.9. Apotheke in Göss	Mi 27.9. Glückauf-Apotheke	Mi 11.10. Apotheke zur Hütte	Mi 25.10. Apotheke in Göss
Do 14.9. Stadt-Apotheke	Do 28.9. Waasen-Apotheke	Do 12.10. Josefee-Apotheke	Do 26.10. Stadt-Apotheke
Fr 15.9. Glückauf-Apotheke	Fr 29.9. Apotheke zur Hütte	Fr 13.10. Apotheke in Göss	Fr 27.10. Glückauf-Apotheke
Sa 16.9. Waasen-Apotheke	Sa 30.9. Josefee-Apotheke	Sa 14.10. Stadt-Apotheke	Sa 28.10. Waasen-Apotheke
So 17.9. Apotheke zur Hütte	So 1.10. Apotheke in Göss	So 15.10. Glückauf-Apotheke	So 29.10. Apotheke zur Hütte
Mo 18.9. Josefee-Apotheke	Mo 2.10. Stadt-Apotheke	Mo 16.10. Waasen-Apotheke	Mo 30.10. Josefee-Apotheke
Di 19.9. Apotheke in Göss	Di 3.10. Glückauf-Apotheke	Di 17.10. Apotheke zur Hütte	Di 31.10. Apotheke in Göss

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit , tagsüber	+43 3842 47 0 12	ARBÖ Leoben ,	123; +43 50 123 2613
Frauenhelpline bei Gewalt , 24 Std.	0800 222 555	Waltenbachstraße 8	
Institut für Familienberatung	+43 3842 45 1 51	ÖAMTC Leoben ,	120; +43 3842 48111
Frauenschutzzentrum Kapfenberg	+43 3862 27 999	Ostererweg 2	
Stadtwerke Leoben ,	+43 3842 23 0 24-0	Suchtberatung Obersteiermark	+43 3842 444 74
office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at		office@suchtberatung-obersteiermark.at	

Tierärzte

Dr. Helmut Jeglitsch 8700 Leoben, Hans Kudlich-Straße 21, +43 3842 22 5 20	Mag. Ruth Rahm 8774 Mautern/Stmk., Hauptstraße 24, +43 664 39 61 569
Kleintierklinik Leoben 8700 Leoben, Kärntner Straße 271, +43 3842 23 8 17, 0–24 Uhr	Tierklinik Dr. Hütter 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9, +43 3847 62 24-0, 24-Stunden-Notdienst
Dr. Hermann Wolfger 8770 St. Michael, 12.-Februar-Straße 7, +43 3843 31 28	
Dr. Hannes Mörtl 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, +43 3847 24 48	
LBT. Dr. Josef Kain 8773 Kammern i. L., Sonnenweg 1, +43 3844 83 47	
Mag. Fritz Rainer 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, +43 3844 85 46	
	Notdienste
	Sa, 09.09./So, 10.09. Mag. Fritz Rainer
	Sa, 23.09./So, 24.09. Mag. Fritz Rainer
	Sa, 16.09./So, 17.09. Dr. Hermann Wolfger
	Sa, 30.09./So, 01.10. Dr. Hermann Wolfger

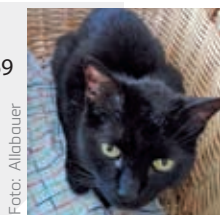


Foto: Altabauer

Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

08.09.2017

Dr. Martin Sommer, Erzherzog Johann-Straße 7, Tel. 43 0 50

22.09.2017

Mag. Wolfgang Auner, Parkstraße 1, Tel. 42 6 42-0

15.09.2017

Dr. Michael Augustin, Krottendorfer Gasse 4, Tel. 48 1 17

29.09.2017

Mag. Thomas Böchzelt, Krottendorfer Gasse 4, Tel. 48 1 17



Online-Stadtplan mit neuen Funktionen

Der offizielle Online-Stadtplan der Stadt Leoben unter <http://leoben.map2web.eu> wurde modernisiert und um neue Services erweitert. Die Stadt Leoben hat ihren digitalen Stadtplan erweitert und in Zusammenarbeit mit dem Karten-Anbieter Schubert & Franzke auf die neueste Version aktualisiert.

Auch am Handy nutzbar

Die über den Link <http://leoben.map2web.eu> und über die Website www.leoben.at verfügbare Online-Stadtkarte bietet nun mehr Benutzerfreundlichkeit, einen größeren Funktionsumfang und ist jetzt in einer mobilen Variante auch am Smartphone nutzbar.



Überblick zu städtischen Einrichtungen, Sehenswürdigkeiten und Mehr

Der Stadtplan bietet nun viele Informationen auf einen Blick und beinhaltet zum Beispiel wichtige städtische und öffentliche Einrichtungen, Kindergärten und Schulen, ÄrztInnen, aber auch die Standorte von Bankomaten, Parkgaragen und -plätzen oder Parks und Spielplätzen in Leoben. Auch Sehenswürdigkeiten der Stadt, kulturelle Einrichtungen oder Wanderwege im Stadtgebiet sind am Plan hinterlegt. Außerdem ermöglicht die Online-Karte die bequeme Routenplanung direkt von den Leobener Einträgen aus. Auch Distanzen oder Flächen können mithilfe des Plans dynamisch herausgemessen werden.

Der Stadtplan basiert auf basemap.at, der amtlichen Verwaltungsgrundkarte Österreichs, ist aber auch an weitere Kartensysteme wie Open Street Map und Google Maps angebunden.

Ihr Feedback ist gefragt!

Ist der Online-Stadtplan unter <http://leoben.map2web.eu> für Sie gut nutzbar? Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Wir freuen uns über Ihr Feedback an webredaktion@leoben.at.

Kundmachung

Brennstoffaktion der Winterheizperiode 2017/2018

In der Sitzung vom 10.7.2017 hat der Verbandsausschuss des Sozialhilfverbandes Leoben beschlossen, dass auch in diesem Jahr für die Winterheizperiode 2017/2018 eine Brennstoffaktion für sozial bedürftige Personen mit Hauptwohnsitz in Leoben stattfindet. Die Durchführung der Brennstoffaktion erfolgt mittels einer zweckgebundenen Barzuwendung in Höhe von **100 Euro** an sozial bedürftige Personen bzw. Familien (ausgenommen Personen, die in Schul- oder Berufsausbildung stehen).

Frist: Die Brennstoffaktion findet von

Montag, 30. OKTOBER, bis Donnerstag, 30. NOVEMBER 2017

statt. In dieser Zeit müssen Sie den Antrag auf Unterstützung stellen. Jedes Jahr ist ein neues Ansuchen nötig.

Zuständige Stelle: Sie können in der Bürgerservice-Stelle im Rathaus der Stadt Leoben während der Amtsstunden (Montag bis Donnerstag von 8-16 Uhr und Freitag von 8-12.30 Uhr) den Antrag für die Brennstoffaktion des Sozialhilfverbandes Leoben stellen. Gleichzeitig können Sie um den Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Leoben ansuchen. Für diesen gilt der Richtsatz nach dem Steiermärkischen Sozialhilfegesetz. Wenn Sie für die Brennstoffaktion des Sozialhilfverbandes Leoben angemeldet sind, erhalten Sie automatisch auch den Heizkostenzuschuss der Stadtgemeinde Leoben in Höhe von 50 Euro. Versäumen Sie die Frist für die Brennstoffaktion des Sozialhilfverbandes Leoben, können Sie noch bis Freitag, 29. DEZEMBER 2017 ein Ansuchen auf den Zuschuss der Stadtgemeinde Leoben stellen.

Wer kann um den Zuschuss ansuchen? Im Rahmen dieser Aktion finden auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete (ohne Heizkosten, Strom) und Anrechnung einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe, sowie Eigenheimbesitzern nach Abzug eines Pauschalbetrages in Höhe von 150 Euro, folgende Richtwerte nicht übersteigt:

- Für 1-Personen-Haushalte (Ausgleichszulagenrichtsatz) € 889,84**
- Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften € 1.334,17**
- Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug (BMS-Richtsatz 18 % von 844,36 für 1 Kind) € 152,00**

Bei der Einkommensermittlung sind 13. und 14. Bezüge (Sonderzahlungen) sowie Familienbeihilfe und Pflegegeld nicht anzurechnen.

Nötige Dokumente: Bei der Anmeldung sind folgende Dokumente mitzubringen

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Mietzinsbescheid
- Nachweis des Bezugs der Wohn- oder Mietzinsbeihilfe
- Unterhalt/Alimente
- Einkommensnachweise (auch ausländische Pensionen)

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner

Mädchen wurden geboren

Elisa WATZL, Leoben
Alina OKIĆ, Leoben
Hanna FERENCZIK, Leoben
Marie HASLACHER, Leoben
Ela OSMANČEVIĆ, Leoben
Sara EDER-OBERREITER,
Leoben
Luisa STOJČEVIĆ, Leoben
Zofia PYTLAK, Leoben
Stella KRAUS-THURNER,
Leoben
Fiona ZHANG, Leoben
Lea WECHSELBERGER, Leoben

Julia VOLLMER, Leoben
Anika GIERER, Leoben

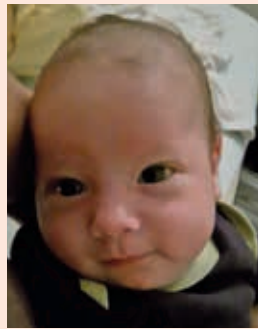


Foto: Eder-Oberreiter

Knaben wurden geboren

Gabriel ŠIPURA, Leoben
Martin PLIŠO, Leoben
Daniel MOOSAVI, Leoben
Elias KARL, Leoben
Luke SERTH, Leoben
Jonas ATSCHKO, Leoben
Aurelius TAKÁCS, Leoben
Mario KURZ, Leoben
Kilian LUBENSKY, Leoben

Etienne ŠIPOŠ-GROSS, Leoben
Simon MISCH, Leoben
Emil JOLDIĆ, Leoben
Leonardo SALPIETRA, Leoben
Leon KONRAD, Leoben
Alexander GASSER, Leoben
Amar ZEC, Leoben
Yannik GRÖGER, Leoben

Eheschließungen

Roland RABITSCH und Daniela RABITSCH, beide Leoben
Zaharia TONT und Monica PĂDUREAN, beide Leoben
Ing. Helmut MESAR und Silvia FLORIAN, beide Leoben
Andreas LERCHER und Karin APP, beide Leoben
Gerhard CEVELA und Cornelia NEUKAMP, beide Leoben
Günther MITTERER und Elke BEINWACHS, beide Leoben
Hans-Peter NUSKO und Manuela LEUCHTENMÜLLER, beide Leoben
Reinhard SCHWAIGER, Niklasdorf, und Sandra WILDBACHER, Leoben
Erich REICHL und Birgit FEIERL, beide Leoben
Günter HAUGAUER und Sabine LECHNER, beide Leoben
Wolfgang NAGOVNAK, BA und Andrea DORNHACKL, BSc (WU), beide Wien
Albrecht DI(FH) DREXLER und Martina BRENKUSCH, Bed, beide Leoben
Gerald SCHMOLL und Claudia NEDWED, beide Leoben
Wolfgang FRETZE, Leoben, und Rosa BRUNNSTEINER, St. Marein i. Mürztal
Manuel FASCHINGBAUER und Manuela RAIMINGER, beide Leoben
Thomas FANKHAUSER und Martina SCHOBER, beide Leoben
Richard STRAJHAR und Birgit STEINSCHNEIDER, beide Leoben
Angelo WINKELMÜLLER und Elfriede KÖNIG, beide Leoben
DI Philipp RENHART und Slađana BIJEIĆ, BA, beide Leoben
Robert BER und La-onsri YODTAWA, beide Leoben
Philipp Andreas STRASSER und Sabrina MÜLLER, beide Leoben

Eingetragene Partnerschaften

Julia MAYER und Tamara ZÖRNER, beide St. Peter im Sulmtal

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Im Zeitraum von 16.6. bis 15.8.2017 wurde abgegeben:

Brillen, medizinische Geräte, Medikamente:

Sonnenbrillen, opt. Brille mit Kunststoffbügeln, optische Sonnenbrille, optische Brillen

Elektronik und EDV-Geräte:

Handy, Huawei Handy, Handy in dunkelgrauer Stoffhülle, Fitness Tracker, 3 Stative für Fotokamera

Fahrräder, Kinderwagen:

TREK, Dinoti

Schlüssel, Schlüsselanhänger:

Schlüsselbund: 4 Schlüssel an einem Ring mit Beatmungsfolie als Anhänger, Autoschlüssel, Schlüsselbund, Autoschlüssel, 3 Schlüssel mit Anhänger, 2 kleine silberfarbene Schlüssel – beide befestigt auf einem Metallstück, Schlüssel an einem gelben Band, graues Schlüsseltäschchen mit 4 Schlüsseln, schwarzes Schlüsseltäschchen mit 2 Schlüsseln, 7 Autoschlüssel und 1 Anhänger

Schmuck, Uhren, Wertsachen:

Anhänger Bettelarmband – Schutzengel, Halskette, Armbanduhren, Kinderhalskette, Ohrstecker, Ohrring

Sonstiges:

Schulbuch, 1. Hilfe Box, silberne Ledergeldbörse

Taschen, Koffer, Rucksäcke usw.:

Rucksack mit Stickerei der Firma Vökl

Fundamt.gv.at

Die Stadt Leoben erlässt folgende Verordnung:

Gemäß § 43 Abs 1 lit b Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, werden nachstehende Verkehrsmaßnahmen erlassen:

Peter Tunner-Straße

Für die östliche Straßenseite, von 12 m südlich des Zuganges zum Objekt Leoben, Peter Tunner-Straße 28, auf einer Länge von 12 m in nördliche Richtung, ein Halteverbot.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO Zusatztafel: Anfang und Ende

Kundmachung: Am Beginn sowie am Ende des vorangeführten Verbotsbereiches.

Bodenmarkierung: Nach Maßgabe der vorangeführten Verkehrsmaßnahme gemäß § 55 StVO.

Für die an der westliche Straßenseite südlich der Einbindung Buchmüllerplatz gelegene Parkbucht, von 3,5 m nördlich des südlichen Endes bis zum Ende der vorangeführten Parkbucht, ein Halteverbot – ausgenommen gehbehinderte Personen.

Verkehrszeichen: Halten und Parken verboten gemäß § 52 Z 13 b StVO

Zusatztafel: Ausgenommen gehbehinderte Personen – 3,5 m Kundmachung: In der Mitte des vorangeführten Verbotsbereiches mit einem nach links und rechts weisenden Pfeil.

Bodenmarkierung: Nach Maßgabe der vorangeführten Verkehrsmaßnahme gemäß § 55 StVO.

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner

Sterbefälle

- Ruth HUBMANN, Leoben, 83
- Karin PREININGER, Leoben, 72
- Gerhart HANDLER, Leoben, 64
- Friedrich KAUFMANN, Leoben, 66
- Karl CHEMELLI, Leoben, 89
- August KÖHL, Leoben, 76
- Richard JAHRBACHER, Leoben, 85
- Josef REISCHL, Leoben, 69
- Edith Mag.phil.Dr.phil. ALTMANN, Leoben, 54
- Theresia ARENDT, Leoben, 93
- Marianne FOLNEK, Leoben, 69
- Josef KOGLER, Leoben, 98
- Peter MÖTSCHLMAYER, Leoben, 70
- Karl DOHR, Leoben, 90
- Alfred OBERMAYER, Leoben, 93
- Maximilian PUFF, Leoben, 83
- Leopoldine POSCH, Leoben, 77
- Genoveva RAITH, Leoben, 89



„Ein Stück gemeinsam gehen.“

BESTATTUNG LEOBEN
DER BESTATTER IN LEOBEN

Was wir für Sie tun können

- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswege

Bereitschaftsdienst von 0 – 24 Uhr

03842/82 380



©triga.at

8700 Leoben, Scheiterbodenstraße 1, www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

Foto: Freisinger

Nächste Gemeinderatssitzung

Donnerstag,
28. September 2017,
14 Uhr



**Grabanlagen
Urnengräber
Inschriften
Grabschmuck**

Eine große Auswahl und kompetente Beratung bieten wir Ihnen bei unserer Grabsteinausstellung in Zeltweg.



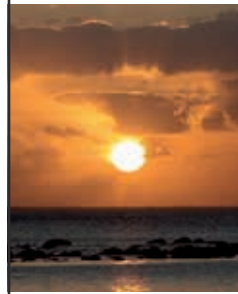
Steinmetz WIESER
office@wiesergmbh.at
Hauptstraße 33, 8740 Zeltweg
Tel.: +43 (0)3577 22 191-0
www.wiesergmbh.at



Grab und Denkmal

Anzeige

BESTATTUNG WOLF www.bestattung-wolf.com



8700 LEOBEN

Roswitha Kaser
Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842/82 444, Fax: DW 12

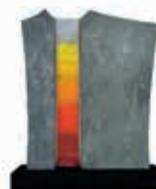
Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten wir Sie auch gerne bei Ihnen zuhause.

24h täglich

Anzeige

Steinmetzbetrieb Vorraber
Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH



**GRABANLAGEN
INSCRIFTEN
RENOVIERUNGEN
GRABSCHMUCK**

Ausführung sämtlicher Arbeiten am Bau- und Friedhofsektor

8700 Leoben, Kärntner Str. 80
8600 Bruck a.d. Mur, Leobner Str. 75

03842/81183
03862/51426

e-mail: office@steinmetz-vorraber.at

Anzeige

Veranstaltungen

JEDEN DIENSTAG UND FREITAG

Stadt Leoben

Erweiterung der Marktzeiten des Bauernmarktes

Die neuen Marktzeiten sind: Dienstag und Freitag von 7 bis 13 Uhr
Kirchplatz 1

Tel.: 03842/4062-223

JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG IM MONAT

ACHTERBAHN Plattform für Menschen

mit psychischer Beeinträchtigung

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur (Rettet das Kind)
Menschen mit psychischer Beeinträchtigung haben dort die Möglichkeit zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen.

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur

(Rettet das Kind Steiermark), Homannngasse 7-9,

15.30 bis 18 Uhr

Tel.: 0676/9295582

JEDEN FREITAG BIS SEPTEMBER

LE-Bootshaus

Flusswandern auf der Mur

After-Work-Paddeln beim LE-Bootshaus.

Preis pro Person € 15,-.

Achtung: Telefonische Voranmeldung unter

03842/46800 (Hotel Kongress) unbedingt erforderlich.

LE-Bootshaus – Flusswandern auf der Mur, Hauptplatz 1,

ab 17 Uhr

Tel.: 03842/46800

BIS SONNTAG, 17. SEPTEMBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Ausstellung „Hoffnungs(t)raum PHANTASTISCH.

Eine Reise durch die phantastische Kunst“

Die Kunsthalle Leoben präsentiert bis 17. September

2017 im Rahmen der Ausstellung „Hoffnungs(t)raum

PHANTASTISCH“ ausgewählte „phantastische“ Kunst.

Öffnungszeiten: Di.-So. 10-17 Uhr

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6

Tel.: 03842/4062-408

www.kunsthalle-leoben.at



Foto: Hutter

DONNERSTAG, 7. SEPTEMBER BIS SAMSTAG,

7. OKTOBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Kunstforum Leoben – Kunstverein Süd Ost

Gottfried Leitner

„21 einundzwanzig“

Eröffnung: MITTWOCH, 6. SEPTEMBER, 18 Uhr

Öffnungszeiten: Di.-So. 10-17 Uhr

MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6

Tel.: 03842/4062-408 oder -442

SONNTAG, 10. SEPTEMBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadt Leoben

Platzkonzert 2017

Musikverein St. Stefan-Kaisersberg

Kapellmeister Heiko Schweiger

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr,

Tel.: 03842/4062-701

DIENSTAG, 12. SEPTEMBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Kunsthalle Leoben

Abendführung durch die Ausstellung

„Hoffnungs(t)raum Phantastisch“

MuseumsCenter/Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6,

18.30 Uhr,

Tel.: 03842/4062-408

DIENSTAG, 12. SEPTEMBER BIS MITTWOCH,

13. SEPTEMBER

Stadtlabor

Eine Stadt sucht Geschichten

Für ein 2018 geplantes Festival werden Leobener

gesucht, die zur Region etwas zu erzählen haben und

wollen: Anekdoten, Launiges und Ernstes, Erlebnisse aus

der Arbeit oder vom Wirten einfach Le(o)bensgeschichten!

Bei Interesse und für Näheres freuen wir uns auf Ihren

Besuch im Stadtlabor Leoben.

Stadtlabor, Sauraugasse 4,

15-18 Uhr

buergerkommunikation@leoben.at

FREITAG, 15. SEPTEMBER BIS FREITAG, 6. OKTOBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Foyer Neues Rathaus – Kunstausstellung

Golloman – Golloart – Rückschau

Manfred Gollowitsch

Eröffnung: DONNERSTAG, 14. SEPTEMBER, 18.30 Uhr

Foyer Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2,

Tel.: 03842/4062-442

FREITAG, 15. SEPTEMBER

Citymanagement Leoben GmbH

Schultütenfest

15 Uhr – Ronald McDonald sorgt für viel Spaß

16 Uhr Übergabe der Schultüten durch Bürgermeister

Kurt Wallner und Citymanager Anton Hirschmann

Gefüllt ist diese mit vielen Überraschungen

mit Gemeinschaftsfoto zur Erinnerung.

Jeder Erstklässler in Leoben wird mit einem Brief von

der Stadtgemeinde eingeladen und sollte diesen Brief

am 15.9. ins LCS mitbringen.

LCS Leoben, Hauptplatz 19,

15 Uhr

DSV Leoben

DSV Leoben gegen TUS Heiligenkreuz

DSV Stadion, Annabergstraße 10, 19 Uhr

Tel.: 03842/21391

Café Mitt'n drin

Cool Tour Jazz Night 2017

Anton Tonc Feinig Trio

Beginn jeweils um 19 Uhr, Eintritt: Vorverkauf 15 Euro,

Abendkasse 17 Euro

Café Mitt'n drin (Sparkassencafé),

Peter Tunner-Straße 4, 1. OG

Tel.: 0664/4207326 bzw.

juergen.edlinger@unileoben.ac.at

SAMSTAG, 16. SEPTEMBER

PSV Leoben

„LE-Laufevent 2017“

Kinderläufe: Start um 10.30 Uhr

66-min-Lauf: Start um 14 Uhr

Anmeldung & Information unter www.le-laufevent.at

Hauptplatz Leoben

Tel.: 0676/5955650

office@le-laufevent.at

Eisenbahn-Sportverein Leoben

Österr. Herren-Superliga:

ESV Leoben gegen KSV Wien I

Freier Eintritt!

ESV Kegel-Center Leoben/Leitendorf,

Einödmayergasse 24, 13 Uhr

Tel.: 03842/21412

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Leobener Schauspielverein „The Lectors“

„Das Glück macht blau“

Eine Komödie von Marco Luley

Mit: Kurt Keller, Annika Dietl, Daniela Schaffer, Stefan

Hödl-Tomitsch, Marco Luley, Claudia Hödl-Tomitsch

und Tanja Streibl

Stadtheater Leoben, Homannngasse 5,

19.30 Uhr

Tel.: 0660/8247809

SONNTAG, 17. SEPTEMBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadt Leoben

Platzkonzert 2017

WK Brigl & Bergmeister Niklasdorf

Kapellmeister Robert Mühlstein

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr

Tel.: 03842/4062-701

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Leobener Schauspielverein „The Lectors“

„Das Glück macht blau“

Eine Komödie von Marco Luley

Mit: Kurt Keller, Annika Dietl, Daniela Schaffer, Stefan

Hödl-Tomitsch, Marco Luley, Claudia Hödl-Tomitsch

und Tanja Streibl

Stadtheater Leoben, Homannngasse 5, 16 Uhr

Tel.: 0660/8247809

DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER

Gösser Bräu

Bier Jazz & Style

Instrumental Soul Projekt Quartett + Iris Donak

Gösser Bräu Leoben, Turmgasse 3,

Beginn 18.30 Uhr

Tel.: 03842/28530

Schwarzer Hund

Weinverkostung

Weinverkostung mit dem Weingut Keringer

mit fünfjährigem Degustationsmenü

Reservierungen erbeten unter Tel.: 03842/42074

Weinlaube Schwarzer Hund, Hauptplatz 11, 19 Uhr

Tel.: 03842/42074

FREITAG, 22. SEPTEMBER

Bettina Mirtner-Lausecker

Auf Tuchfühlung mit der Natur

Führung rund um den Natur- und Umweltpfad

in Leoben/Seegraben

Treffpunkt: Bergmannsdenkmal Leoben/Seegraben

14.30 Uhr

Tel.: 0676/3557574

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Citymanagement Leoben

Kunsthandwerkmarkt

Hauptplatz Leoben,

9-18 Uhr

Tel.: 03842/48148

SAMSTAG, 23. SEPTEMBER

Eisenbahn – Sportverein Leoben

Österr. Damen-Bundesliga:

ESV Leoben gegen KSV Wien II

Freier Eintritt

ESV Kegel-Center Leoben/Leitendorf,

Einödmayergasse 24, 14 Uhr

Tel.: 03842/21412

Bettina Mirtner-Lausecker

Wilde Mädchen Tage

8 Termine jeweils von 9-16 Uhr

Verbindliche Anmeldung bei office@naturalsweg.at

Erfahre dich als Teil einer wundervollen Gemein-

schaft, die von- und miteinander lebt und lernt.

Treffpunkt: Großer Gößgraben,

Marterl Kleiner/Großer Gößgraben,

9 Uhr

Tel.: 0676/3557574

SONNTAG, 24. SEPTEMBER

Bezirksbauernkammer Leoben & Verein Stadtmarketing

Leoben

Stadt-Land-Fest

Das Erntedankfest der Bauern. Neben dem Erntedankgot-

tesdienst und Rahmenprogramm, verkaufen Bauern aus

der Region ihre Produkte, kochen auf und schenken aus.

Hauptplatz, Fußgängerzone und Kirchplatz,

10-18 Uhr

Tel.: 03842/43757

DIENSTAG, 26. SEPTEMBER

Behindertenberatung

Sprechtage – Behindertenberatung

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen

Alter.

Bezirkshauptmannschaft Leoben,

Peter Tunner-Straße 6, 13 Uhr

Tel.: 0664/1474704

Stadtlabor

Parken in Leoben

Ing. Helmut Mesar, Betriebsleiter des Parkraumservice

und der Verkehrsbetriebe der Stadtwerke Leoben,

informiert über Parkmöglichkeiten und das öffentliche

Verkehrsnetz in Leoben. Kommen Sie im Stadtlabor

vorbei und erfahren Sie mehr zum Thema Parken

in Leoben, Fahrpläne, Tarife, sowie den Rufbus

der Stadtwerke Leoben.

Stadtlabor, Sauraugasse 4, 15-17 Uhr

buergerkommunikation@leoben.at

Freitag, 29. September

Vereinigung der Leobener Mineralienfreunde

„Der Pauliberg bei Landsee und seine Mineralien“

Referent: Stefan Moser

Hörsaal des Institutes für Geowissenschaften

der Montanuniversität Leoben

Eingang Peter Tuner-Straße 5, 18.30 Uhr

Tel.: 0699/18705222

Stadt Leoben

Tag des Sports

Leobener Sportvereine stellen sich vor

Eröffnung durch Bürgermeister Kurt Wallner

und Sportreferentin Margit Keshmiri

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr

Tel.: 03842/4062-458

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadttheater Leoben

„La Traviata“

Verein Steirische Kulturstraße

Orchester der Kunstuniversität Graz

Hochschulchor der Montanuniversität Leoben

Gesangsensemble Sarah Kettner der Musikschule

Mautern

Dance Production Graz

Inszenierung: Sarah Kettner

Dirigent: Andrej Skorobogatko

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-302

SAMSTAG, 30. SEPTEMBER

Eisenbahn – Sportverein Leoben

Österr. Damen-Bundesliga:

ESV Leoben gegen KSK Kremstalerhof (OÖ)

Freier Eintritt

ESV Kegel-Center Leoben/Leitendorf,

Einödmayergasse 24, 14 Uhr

Tel.: 03842/21412

Schokoria Elisabeth

10. Leobener Schokofest

Zum Zuschauen und Kosten!

Süße Spezialitäten aus der Steiermark, sowie

internationalen Ländern. Ein Schlaraffenland für alle,

die Süßes lieben.

In der Schokoria Elisabeth & im LCS erhalten Sie

um € 2,- einen Löffel, mit dem Sie so viel Schokolade

probieren können, wie Sie möchten (solange der

Vorrat reicht)!

Innenstadt und LCS, ab 11 Uhr

Tel.: 03842/43350

SONNTAG, 1. OKTOBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadtpfarrkirche St. Xaver Leoben

Orgelkonzert 2017

Liturgie und Kirchenmusik

Emanuel Amtmann und Camerata Pätzold

Valentina Pätzold – Violine

Dieter Pätzold – Saxophon

Raphael Pätzold – Kontrabass

Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 18 Uhr

Tel.: 03842/43236

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Stadt Leoben

Platzkonzert 2017

Musikverein Kraubath

Bezirkskapellmeister Vinzenz Keimel

Abschlusskonzert

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr

Tel.: 03842/4062-701

DIENSTAG, 3. OKTOBER

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Kulturmanagement Leoben – 1. Abonnementkonzert

Russisches Philharmonisches Kammerorchester

»Klassika«

Ksenia Dubrovskaya – Violine

Andreas Woyke – Klavier

Adik Abdurackmanov – Dirigent

Man kann sich unter anderem über Klänge

von Boccherini und Mendelssohn-Bartholdy,

aber auch über russische Melodien freuen.

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5,

19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-302

MITTWOCH, 4. OKTOBER

Szene Leoben

Wolfgang „Fifi“ Pissecker



Foto: Leonard Prochazka, Sabine Klimpt

Fifi Fifty – das Geburtstagsfestprogramm!

Wolfgang „Fifi“ Pissecker ist in das Lebensjahr gekommen vor dem die meisten angsterfüllt zurückschrecken, doch Fifi Fifty hat mit all dem kein Problem!

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5,

19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-302

DONNERSTAG, 5. OKTOBER

Stadt Leoben

Gösser Kirtag

9.30 Uhr – Eröffnung in Göss, Bieranstich mit

Bürgermeister Kurt Wallner, Harry Prünster und dem

Gösser Musikverein mit anschließender Unterhaltung

bis 18 Uhr mit den „Gösser Musikanten“ und

„Die Dorfprinzen“.

11 Uhr – Begrüßung der Kirtagsbesucher am

Hauptplatz Leoben, Bieranstich mit Bürgermeister Kurt

Wallner, Harry Prünster und „Die Zammgwürfelten“,

anschließend bis 18 Uhr Musik und Tanzeinlagen

von dem „Trachtenverein Steirerherzen Seegraben“

und mit „Die Hafendorfer“.

Moderation: Harry Prünster

Hauptplatz Leoben & Gösser Straße

Tel.: 03842/4062-701

Freitag, 6. Oktober

LEOBENER KULTUR FEST SOMMER 2017

Tourismusverband Leoben

Stadtführung

Führungen für Einzelgäste!

Start bei der Kunsthalle Leoben um 10 Uhr

Anmeldungen beim Tourismusverband Leoben,

Hauptplatz 3, Sonderpreis: € 3,- pro Person

Tel.: 03842/48148

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Medieninhaber (Verleger)

und Herausgeber:

Stadt Leoben

Chefredakteur:

Gerhard Lukasiewicz (DW 258)

Redaktion:

Gabriele Habsburg-Lothringen

(DW 349)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat:

Melanie Schupfer (DW 354)

Sabine Troester (DW 354)

Alle:

Erzherzog Johann-Str. 2, 8700 Leoben

Telefon: +43 3842 40 62-0

Fax: +43 3842 40 62-327

presse@leoben.at

www.leoben.at

Verlagsort:

8700 Leoben

Druck:

Universal Druckerei Ges.m.b.H.,

Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise:

10x jährlich, kostenlos an jeden Leobener

Haushalt. Entgeltliche Anzeigen im Innenteil

des Blattes sind mit

„Anzeige“ gekennzeichnet.

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe des Stadtmagazins:

15. September 2017



4. TAG DES SPORTS

Freitag, 29. September,
von 10 bis 17 Uhr
Hauptplatz Leoben



TAG DES SPORTS



LEOBENER SPORTVEREINE STELLEN SICH VOR

Eröffnung durch Bürgermeister Kurt Wallner und
Sportreferentin Margit Keshmiri